

Wirtschaftsrechnungen

Private Haushalte in der Informationsgesellschaft – Nutzung von Informations- und Kommunikations- technologien



2018

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 18. Dezember 2018, korrigiert am 4. Juli 2019 (Seite 8 - 11)
Artikelnummer: 2150400187004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2019
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vorbemerkung.....	4
Erläuterungen.....	5

Haushalte

H	Private Haushalte mit Ausstattung von Informations- und Kommunikationstechnologien 2018	
HG	Erfasste und hochgerechnete Haushalte	9
H1	Ausstattung der Haushalte mit Internetzugang und Breitbandanschluss...	10
H2	Verbindungsarten für den Internetzugang	11

Personen

P	Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018	
PG	Erfasste und hochgerechnete Personen	
PG1	Internetnutzer/-innen und Online-Einkäufer/-innen	12
P1	Internetnutzung und –aktivitäten	
P1.1	Geräte zur Internetnutzung.....	13
P1.2	Internetnutzung	14
P1.3	Häufigkeit der Internetnutzung	15
P1.4	Internetaktivitäten zu privaten Zwecken	16
P1.5	Mobile Internetnutzung	20
P1.6	Computer- und Internetkenntnisse.....	21
P2	Kontakt mit Behörden oder öffentlichen Einrichtungen (E-Government)	
P2.1	Informationen und Formulare	24
P2.2	Hinderungsgründe	25
P3	Einkäufe und Bestellungen über das Internet (E-Commerce)	
P3.1	Einkaufen über das Internet	26
P3.2	Häufigkeit von Online-Einkäufen	27
P3.3	Ausgaben (Euro) für Online-Einkäufe.....	28
P3.4	Waren und Dienstleistungen	29
P3.5	Land des Verkäufers	32
P3.6	Finanzbezogene Einkäufe	33
P4	Schutz der Privatsphäre und der persönlichen Identität im Internet	
P4.1	Elektronische Identifikationsverfahren	34
P4.2	Sicherheit der Smartphonennutzung.....	36

Inhalt

P5	Nutzung von IKT bei der Arbeit	
P5.1	Gerätenutzung bei der Arbeit	39
P5.2	Tätigkeiten bei der Arbeit	40
P5.3	Aufgabenänderungen, Softwarenutzung und Einschätzung der eigenen Kompetenzen bei der Arbeit	42
P5.4	Veränderung der Charakteristika der Arbeit	44
P5.5	Telearbeit	50
P5.6	Auswärts und unterwegs	52
	Zeitvergleich 2008 - 2018	54

Anlage: Qualitätsbericht 2018

Zeichenerklärung

- / = Keine Angabe, da aufgrund der geringen Haushaltszahlen/Personenzahlen (weniger als 50 Haushalte bzw. Personen) der Zahlenwert nicht sicher genug ist.
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert aufgrund der Haushaltszahlen/Personenzahlen (50 bis unter 100 Haushalte bzw. Personen) statistisch relativ unsicher ist.
- = Nichts vorhanden.
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten.

Vorbemerkung

Mit der Befragung über die private Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT-Erhebung) werden Daten zur privaten Ausstattung und Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien erhoben. Die Schwerpunkte liegen auf Fragestellungen zu Art, Häufigkeit und ausgewählten Zwecken der Internetnutzung. Das sind beispielsweise die Kommunikation mit Behörden über Internet (E-Government), Geschäftstätigkeiten wie der Kauf beziehungsweise die Bestellung von Waren über Internet (E-Commerce) sowie Kenntnisse und Fähigkeiten beim Umgang mit dem Computer und dem Internet (E-Skills). Zusätzlich werden Informationen darüber erhoben, welche Bedenken und Hindernisse die Menschen vom direkten Kontakt mit neuen Technologien abhalten.

Die IKT-Erhebung wird in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (EU) als methodisch harmonisierte, jährliche Befragung durchgeführt. Ziel der Erhebung ist es, Informationen über den Grad der Verbreitung von Computern und Internet und über deren Nutzung in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union bereitzustellen. Gleichzeitig wird für die Unternehmensseite im Rahmen einer europäisch harmonisierten Unternehmensbefragung die Nutzung von IKT in Unternehmen erfasst, so dass ein geschlossenes statistisches Bild zur aktuellen Entwicklung der digitalen Gesellschaft in Europa entsteht.

Rechtsgrundlagen sind das Informationsgesellschaftsstatistikgesetz (InfoGesStatG) ¹, die Verordnung (EG) Nr. 808/2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft ² sowie die Verordnung (EU) 2017/1515 der Kommission zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 in Verbindung mit dem BstatG ³. Die Erteilung der Auskunft ist nach § 5 InfoGesStatG freiwillig.

Die IKT-Erhebung, die in Deutschland als schriftliche Befragung durchgeführt wird, besteht aus zwei Erhebungsteilen: einem Haushaltsfragebogen und einem Personenfragebogen, der von jedem Haushaltsmitglied ab 10 Jahren ausgefüllt wird. Es werden rund 12 000 Haushalte und die in diesen Haushalten lebenden Personen ab 10 Jahren befragt.

Die vorliegende Fachserie enthält Ergebnisse zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien privater Haushalte in Deutschland für das Jahr 2018. Die Veröffentlichung enthält zusammenfassende Tabellen für das Bundesgebiet und für die beiden Gebietsstände „Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)“ und „Neue Länder und Berlin“. Es werden sowohl Ergebnisse aus dem Haushaltsfragebogen als auch aus dem Personenfragebogen veröffentlicht. Die Ergebnisse aus dem Personenfragebogen sind nach Alter, Geschlecht, Bildungsstand sowie nach sozialer Stellung ausgewiesen.

Weiterführende Informationen zu der IKT-Erhebung in privaten Haushalten können Sie den jeweiligen **Qualitätsberichten** entnehmen. Darüber hinaus finden Sie Informationen auf unserer Homepage www.destatis.de (Gesellschaft & Umwelt → Einkommen, Konsum, Lebensbedingungen → IT-Nutzung → Publikationen).

Für Ihre Fragen sowie zur Anforderung weiterer Tabellen nutzen Sie bitte das [Kontaktformular](#).

1 Informationsgesellschaftsstatistikgesetz (InfoGesStatG) vom 22. Dezember 2005 (BGBl. I S. 3685).

2 Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <http://eur-lex.europa.eu/>.

3 Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

Erläuterungen

Berichtszeitraum

Berichtszeitraum ist das 1. Quartal des Berichtsjahres (aktuell 2018) bzw. der Zeitraum vom 2. Quartal des Vorjahres bis zum 1. Quartal des Berichtsjahres. Die in den Tabellen für einige Indikatoren (z. B. zu Internetaktivitäten) verwendete Bezeichnung „innerhalb der letzten drei Monate“ oder „in den letzten drei Monaten“ bezieht sich auf das 1. Quartal des Berichtsjahres, andere Indikatoren (z. B. zum E-Government) auf die letzten 12 Monate vor der Befragung.

Bildungsstand

Der in den Tabellen genannte Bildungsstand basiert auf der internationalen Standardklassifikation des Bildungswesens ISCED 2011 (ISCED = International Standard Classification of Education). Die Klassifikation wurde von der internationalen Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO) als Standard für internationale Vergleiche der länderspezifischen Bildungssysteme entwickelt und wird in mehrjährigen Abständen angepasst, zuletzt 2011. Auch die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) verwendet die ISCED-Klassifikation.

Zuordnung der nationalen Bildungsabschlüsse des Mikrozensus zur ISCED 2011:

ISCED-Stufe	Unter-kategorie	Bildungsabschlüsse
niedrig		
Primarbereich ISCED 1	100	• Ohne allgemeinen Schulabschluss; ohne beruflichen Abschluss
	100	• Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch; ohne beruflichen Abschluss
Sekundarbereich I ISCED 2	244	• Hauptschul-/Realschulabschluss/Abschluss der Polytechnischen Oberschule der DDR (POS); ohne beruflichen Abschluss
	244	• Hauptschul-/Realschulabschluss/POS; Anlernausbildung, Berufliches Praktikum
	244	• Hauptschul-/Realschulabschluss/POS; Berufsvorbereitungsjahr
	253	• Ohne Hauptschulabschluss; Anlernausbildung, Berufliches Praktikum
	253	• Ohne Hauptschulabschluss; Berufsvorbereitungsjahr
mittel		
Sekundarbereich II (allgemeinbildend) ISCED 3	344	• Fachhochschulreife/Hochschulreife; ohne beruflichen Abschluss
(beruflich) ISCED 3	354	• Abschluss einer Lehrausbildung
	354	• Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschulen
	353	• Abschluss eines kurzen Bildungsgangs an einer Ausbildungsstätte/Schule des Gesundheitswesens
	353	• Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung

Erläuterungen

Postsekundärer nichttertiärer Bereich ISCED 4	454	• Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss einer Lehrausbildung
	454	• Fachhochschulreife/Hochschulreife und berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschulen
	454	• Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss eines 2- oder 3-jährigen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
	454	• Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
	454	• Fachhochschulreife/Hochschulreife und kurzer Bildungsgang an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
	453	• Abschluss eines 2- oder 3-jährigen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe ohne Fachhochschulreife/Hochschulreife
hoch		
Kurzes tertiäres Bildungsprogramm ISCED 5	550	Meisterausbildung (nur sehr kurze Vorbereitungskurse, bis unter 880 Std.) ¹
Bachelor- bzw. gleichwertiges Bildungsprogramm ISCED 6	650	Berufsorientiert <ul style="list-style-type: none"> • Meisterausbildung (Vorbereitungskurse ab 880 Std.)¹ • Techniker Ausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss • Abschluss einer Ausbildungsstätte/Schule für Erzieher/-innen • Abschluss einer Fachschule der DDR
	640	• Abschluss einer Fachakademie (nur in Bayern) Akademisch <ul style="list-style-type: none"> • Bachelorabschluss an <ul style="list-style-type: none"> - Universitäten (<i>wissenschaftliche Hochschulen, auch: Kunsthochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen</i>) - Fachhochschulen (<i>auch Ingenieurschulen, Hochschulen (FH) für angewandte Wissenschaften</i>), Duale Hochschule Baden-Württemberg - Verwaltungsfachhochschulen - Berufsakademien • Fachhochschulabschluss (<i>auch Ingenieurschulabschluss, Diplom (FH)</i>) • Diplom (FH) einer Verwaltungsfachhochschule • Diplom einer Berufsakademie
Master- bzw. gleichwertiges Bildungsprogramm ISCED 7	750	Berufsorientiert
	740	--- Akademisch <ul style="list-style-type: none"> • Masterabschluss an <ul style="list-style-type: none"> - Universitäten (<i>wissenschaftliche Hochschulen, auch: Kunsthochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen</i>) - Fachhochschulen (<i>auch Ingenieurschulen, Hochschulen (FH) für angewandte Wissenschaften</i>), Duale Hochschule Baden-Württemberg - Verwaltungsfachhochschulen - Berufsakademien • Hochschulabschluss (<i>Diplom (Universität) und entsprechende Abschlussprüfungen, Künstlerischer Abschluss, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung</i>)
Promotion ISCED 8	840	Promotion

1 Zuordnung erfolgt über die (Haupt-)Fachrichtung des höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/ Fachhochschulabschlusses.

Erläuterungen

E-Commerce

Elektronischer Geschäftsverkehr oder E-Commerce ist der Verkauf oder Erwerb von Waren oder Dienstleistungen durch Unternehmen, private Haushalte, Privatpersonen oder private Organisationen über computergestützte Netze (Online-Kommunikationsnetze). Die Waren oder Dienstleistungen werden über diese Netze bestellt, die Auslieferung der Ware oder Dienstleistung kann on- oder offline erfolgen.

Für die Gemeinschaftserhebung zur IKT-Nutzung in Privathaushalten und durch Privatpersonen ist der elektronische Geschäftsverkehr von Privatpersonen und privaten Haushalten über das Internet definiert als die Bestellung von Waren bzw. die Erteilung von Aufträgen für Dienstleistungen über das Internet. Diese Definition schließt auch Geldanlagen, wie z. B. den Kauf von Aktien, die Bestätigung von Buchungen von Unterkünften oder Reisen, die Teilnahme an Lotterien und Wetten, die Bezahlung von Informationsdienstleistungen aus dem Internet und Käufe über Online-Auktionen ein. Nicht eingeschlossen sind Bestellungen oder Aufträge in Form von manuell geschriebenen E-Mail-Mitteilungen. (Quelle: [Eurostat](#))

E-Government

E-Government (Electronic Government) beschreibt die Nutzung des Internets und anderer elektronischer Medien zur Einbindung der Bürger und Unternehmen in das Verwaltungshandeln sowie zur verwaltungsinternen Zusammenarbeit. Nähere Informationen dazu enthält die [Internetseite des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik \(BSI\)](#).

Die Europäische Kommission (Generaldirektion Kommunikationsnetze, Inhalte und Technologien) unterscheidet mehrere Ebenen der Interaktion zwischen Bürgern/Unternehmen und Verwaltungen:

- Die Bereitstellung von Informationen für Bürger/Unternehmen auf den Internetseiten von Verwaltungen;
- Das Herunterladen von Formularen oder sonstigen Dokumenten von den Internetseiten der Verwaltungen durch Bürger/Unternehmen;
- Das Online-Versenden von Formularen oder Anträgen an Verwaltungen durch Bürger/Unternehmen;
- Die Abwicklung vollständiger Verwaltungsvorgänge über das Internet, ohne dass Bürger/Unternehmen dafür Dokumente oder Anträge in Papierform ausfüllen müssen.

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Zum früheren Bundesgebiet gehören die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Schleswig-Holstein. Die Ergebnisse vor 2009 für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990 einschließlich Berlin-West.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie Berlin (Ost und West). Die Ergebnisse vor 2009 beziehen sich in den neuen Ländern und Berlin auf die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie Berlin-Ost.

Haushalte / Personen

Als Privathaushalt gilt jede Gesamtheit von Personen, die zusammen wohnen und wirtschaften, die in der Regel ihren Lebensunterhalt gemeinsam finanzieren bzw. die Ausgaben für den Haushalt teilen. Zu einem Privathaushalt gehören auch die vorübergehend abwesenden Personen, z. B. Berufspendler, Studierende, Auszubildende, Personen, die sich im Krankenhaus oder Urlaub befinden, sowie Wehr- und Zivildienstleistende. Entscheidend ist, dass die Abwesenheit nur vorübergehend ist und die Person normalerweise im Haushalt wohnt und lebt bzw. mit ihrem ersten Wohnsitz an der Adresse des Haushalts gemeldet ist. Personen, die in einem Haushalt nur für sich selbst wirtschaften (Alleinlebende, Wohngemeinschaften ohne gemeinsame Haushaltsführung), gelten als eigenständige Privathaushalte. Untermieter, Gäste, Hausangestellte gehören nicht zum Haushalt.

Erläuterungen

In der Erhebung wurden Personen, die am 31. Dezember 2017 10 Jahre oder älter waren, befragt. Fragen, die den Bildungsstand und die Erwerbstätigkeit betreffen, wurden nur von Personen ab 16 Jahren beantwortet.

Haushaltsnettoeinkommen nach Quartilen

Das durchschnittliche monatliche Haushaltsnettoeinkommen errechnet sich nach Selbsteinschätzung der Haushalte aus den Jahres-Bruttoeinkünften aller Haushaltsmitglieder abzüglich Steuern und Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung des Vorjahres, geteilt durch 12. Bei Einkünften aus Gewerbebetrieb oder selbstständiger Erwerbstätigkeit ist der Monatsdurchschnitt (1/12 der Jahreseinkünfte) nach der letzten Steuererklärung zugrunde zu legen.

Das Haushaltsnettoeinkommen wird in Quartilen veröffentlicht:

- unter 1 500 Euro monatlich
- 1 500 Euro bis unter 2 300 Euro monatlich
- 2 300 Euro bis unter 3 600 Euro monatlich
- 3 600 Euro und mehr monatlich

Die Einkommensklassen entsprechen somit vier ungefähr gleich großen Teilen der Gesamtheit der Haushalte.

Haushaltstyp

In der IKT-Erhebung wird sowohl die Zahl der Personen insgesamt als auch die Zahl der Kinder unter 16 Jahren erhoben. Daraus ergibt sich für die Veröffentlichung eine Unterscheidung in Personen (ab 16 Jahren) und in Kinder (unter 16 Jahren).

In den Veröffentlichungen sind insgesamt sechs Haushaltstypen dargestellt:

- Haushalte mit ... ohne Kind
 - 1 Person
 - 2 Personen
 - 3 und mehr Personen
- Haushalte mit ... und mindestens einem Kind
 - 1 Person
 - 2 Personen
 - 3 und mehr Personen

H Private Haushalte mit Ausstattung von Informations- und Kommunikationstechnologien 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
 HG Erfasste und hochgerechnete Haushalte, Haushalte in Anzahl und 1 000 (Grundgesamtheiten)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Alle Haushalte		Haushalte mit Internetzugang ¹⁾		Haushalte ohne Internetzugang	
		erfasste	hochgerechnete	erfasste	hochgerechnete	erfasste	hochgerechnete
		Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
1	Deutschland	10 997	40 717	10 106	36 604	863	3 981
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	8 650	32 301	7 979	29 172	648	3 020
3	Neue Länder einschl. Berlin	2 347	8 416	2 127	7 432	215	961
	Haushalte mit . . . ohne Kind ²⁾						
4	1 Person	3 413	16 855	2 847	13 930	546	2 826
5	2 Personen	3 592	13 060	3 281	11 911	305	1 123
6	3 und mehr Personen	845	3 238	839	3 215	/	/
	Haushalte mit . . . und mindestens einem Kind ²⁾						
7	1 Person	626	1 051	621	1 042	/	/
8	2 Personen	2 026	5 291	2 023	5 283	/	/
9	3 und mehr Personen	495	1 222	495	1 222	--	--
	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen ³⁾						
	von . . . bis unter . . . EUR						
10	unter 1 500	2 626	11 175	2 130	8 830	479	2 264
11	1 500 - 2 300	2 337	9 465	2 078	8 247	252	1 184
12	2 300 - 3 600	3 036	10 483	2 921	10 017	111	449
13	3 600 und mehr	2 998	9 593	2 977	9 510	/	/

1) Unabhängig davon, ob der Zugang auch tatsächlich genutzt wird.

2) Kind/er unter 16 Jahren.

3) Selbsteinstufung des Haushaltes nach Quartilen.

H Private Haushalte mit Ausstattung von Informations- und Kommunikationstechnologien 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
H1 Ausstattung der Haushalte mit Internetzugang und Breitbandanschluss

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Alle Haushalte	mit Internetzugang ¹⁾	ohne Internetzugang	mit Breitbandanschluss ²⁾
		1 000	%		
1	Deutschland.....	40 717	90	10	86
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	32 301	90	9	86
3	Neue Länder einschl. Berlin	8 416	88	11	86
	Haushalte mit . . . ohne Kind ³⁾				
4	1 Person	16 855	83	17	78
5	2 Personen	13 060	91	9	87
6	3 und mehr Personen	3 238	99	/	96
	Haushalte mit . . . und mindestens einem Kind ³⁾				
7	1 Person	1 051	99	/	96
8	2 Personen	5 291	100	/	97
9	3 und mehr Personen	1 222	100	--	96
	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen ⁴⁾				
	von . . . bis unter . . . EUR				
10	unter 1 500	11 175	79	20	75
11	1 500 - 2 300	9 465	87	13	82
12	2 300 - 3 600	10 483	96	4	91
13	3 600 und mehr	9 593	99	/	96

1) Unabhängig davon, ob der Zugang auch tatsächlich genutzt wird.

2) Feste Breitbandverbindung (z. B. DSL, Kabel, Satellit, WIMAX) und/oder mobile Breitbandverbindung (z. B. UMTS, HSDPA, LTE, mobiles WIMAX).

3) Kind/er unter 16 Jahren.

4) Selbsteinstufung des Haushaltes nach Quartilen.

H Private Haushalte mit Ausstattung von Informations- und Kommunikationstechnologien 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
H2 Verbindungsarten für den Internetzugang

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte mit Internetzugang	Verbindungsarten für den Internetzugang von zu Hause aus					
			Breitbandanschluss			Schmalbandanschluss		
			zusammen	fester Breitbandanschluss	mobiler Breitbandanschluss	zusammen	mobile Verbindung mit Handy/Smartphone (2G, 2G+)	analoges Modem oder ISDN-Modem/ISDN-Karte
	1 000	%						
1	Deutschland.....	36 604	95	92	69	4	3	1
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	29 172	95	92	69	4	3	(1)
3	Neue Länder einschl. Berlin	7 432	97	93	70	(4)	(3)	/
	Haushalte mit . . . ohne Kind ¹⁾							
4	1 Person	13 930	95	89	62	4	(3)	/
5	2 Personen	11 911	95	93	68	3	(2)	/
6	3 und mehr Personen	3 215	96	95	80	/	/	/
	Haushalte mit . . . und mindestens einem Kind ¹⁾							
7	1 Person	1 042	97	92	78	/	/	/
8	2 Personen	5 283	97	96	81	(4)	(4)	/
9	3 und mehr Personen	1 222	96	95	76	/	/	/
	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen ²⁾							
	von . . . bis unter . . . EUR							
10	unter 1 500	8 830	95	88	60	(4)	(3)	/
11	1 500 - 2 300	8 247	94	91	66	(4)	(3)	/
12	2 300 - 3 600	10 017	95	93	71	4	(3)	/
13	3 600 und mehr	9 510	97	96	80	4	(3)	/

1) Kind/er unter 16 Jahren.

2) Selbsteinstufung des Haushaltes nach Quartilen.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
PG Erfasste und hochgerechnete Personen, Personen in Anzahl und 1 000 (Grundgesamtheiten)

PG1 Internetnutzer/-innen und Online-Einkäufer/-innen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Alle Personen		Internetnutzer/-innen		Internetnutzer/-innen in den letzten drei Monaten		Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten		Online-Einkäufer/-innen in den letzten drei Monaten		Online-Einkäufer/-innen in den letzten zwölf Monaten	
		erfasste	hochgerechnete	erfasste	hochgerechnete	erfasste	hochgerechnete	erfasste	hochgerechnete	erfasste	hochgerechnete	erfasste	hochgerechnete
		Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
Personen ab 10 Jahren													
1	Deutschland	21 930	74 019	20 289	66 484	19 750	64 424	19 984	65 319	13 308	43 862	15 120	50 080
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	17 513	59 590	16 257	53 769	15 860	52 233	16 048	52 969	10 816	35 887	12 279	40 967
3	Neue Länder einschl. Berlin	4 417	14 430	4 032	12 715	3 890	12 191	3 936	12 350	2 492	7 975	2 841	9 112
Alter und Geschlecht													
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren													
4	10 - 15	2 312	4 502	2 285	4 451	2 269	4 418	2 284	4 449	520	1 004	673	1 297
5	16 - 24	2 282	7 804	2 279	7 784	2 269	7 725	2 276	7 766	1 624	5 394	1 854	6 210
6	25 - 44	4 930	20 688	4 920	20 603	4 904	20 516	4 910	20 546	4 300	17 606	4 618	19 078
7	45 - 64	8 024	24 621	7 720	23 394	7 480	22 506	7 586	22 912	5 474	15 686	6 210	18 072
8	65 Jahre und älter.....	4 382	16 403	3 085	10 252	2 828	9 259	2 928	9 647	1 390	4 171	1 765	5 423
9	Männlich.....	10 318	36 563	9 670	33 841	9 432	32 900	9 523	33 265	6 350	22 637	7 213	25 827
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren													
10	10 - 15	1 230	2 327	1 215	2 299	1 206	2 281	1 215	2 299	307	574	388	725
11	16 - 24	1 102	4 109	1 101	4 102	1 097	4 072	1 099	4 087	769	2 775	890	3 231
12	25 - 44	2 114	10 571	2 107	10 511	2 100	10 462	2 103	10 479	1 803	8 758	1 959	9 604
13	45 - 64.....	3 693	12 263	3 572	11 730	3 467	11 285	3 504	11 455	2 613	8 061	2 905	9 123
14	65 Jahre und älter.....	2 179	7 293	1 675	5 200	1 562	4 800	1 602	4 945	858	2 469	1 071	3 143
15	Weiblich.....	11 612	37 456	10 619	32 642	10 318	31 524	10 461	32 054	6 958	21 225	7 907	24 253
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren													
16	10 - 15	1 082	2 175	1 070	2 151	1 063	2 137	1 069	2 150	213	430	285	572
17	16 - 24	1 180	3 695	1 178	3 682	1 172	3 653	1 177	3 678	855	2 619	964	2 978
18	25 - 44	2 816	10 118	2 813	10 092	2 804	10 054	2 807	10 067	2 497	8 848	2 659	9 474
19	45 - 64	4 331	12 358	4 148	11 664	4 013	11 221	4 082	11 457	2 861	7 626	3 305	8 949
20	65 Jahre und älter	2 203	9 110	1 410	5 053	1 266	4 460	1 326	4 702	532	1 702	694	2 280
Personen ab 16 Jahren													
Soziale Stellung													
21	Erwerbstätige ¹⁾	10 591	40 449	10 477	39 894	10 366	39 367	10 427	39 643	8 387	31 169	9 228	34 531
22	Arbeitslose	720	2 465	677	2 291	624	2 098	642	2 158	390	1 245	471	1 559
23	Schüler/-innen und Studierende	1 808	3 940	1 804	3 933	1 801	3 922	1 803	3 929	1 303	2 652	1 481	3 036
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ²⁾	6 499	22 663	5 046	15 916	4 690	14 620	4 828	15 140	2 708	7 792	3 267	9 656
Bildungsstand ³⁾													
25	Niedrig	2 270	13 797	1 884	10 927	1 809	10 413	1 842	10 638	973	5 751	1 208	7 150
26	Mittel	9 782	38 890	8 830	34 966	8 521	33 742	8 659	34 283	6 173	24 515	6 995	27 738
27	Hoch	7 566	16 829	7 290	16 140	7 151	15 851	7 199	15 949	5 642	12 592	6 244	13 895

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

2) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

3) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P1 Internetnutzung und -aktivitäten

P1.1 Geräte zur Internetnutzung

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten drei Monaten	Verwendete Geräte zur Internetnutzung				
			Desktop Computer	Laptop	Tablet	Mobiltelefon (Handy) oder Smartphone	Andere mobile Geräte (z. B. Media-Player, E-Book-Reader, Smart Watch)
		1 000	%				
Personen ab 10 Jahren							
1	Deutschland.....	64 424	62	65	46	87	16
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 233	63	65	47	88	16
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 191	58	63	43	85	12
Alter und Geschlecht							
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
4	10 - 15	4 418	47	57	49	95	13
5	16 - 24	7 725	63	71	44	99	17
6	25 - 44	20 516	67	75	56	97	21
7	45 - 64	22 506	64	62	44	83	14
8	65 Jahre und älter.....	9 259	52	48	30	64	8
9	Männlich.....	32 900	68	65	48	87	16
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
10	10 - 15	2 281	51	51	47	94	15
11	16 - 24	4 072	70	62	44	98	20
12	25 - 44	10 462	72	75	58	97	22
13	45 - 64.....	11 285	69	66	47	83	13
14	65 Jahre und älter.....	4 800	62	51	31	64	7
15	Weiblich.....	31 524	56	64	45	88	15
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
16	10 - 15	2 137	43	63	50	95	12
17	16 - 24	3 653	55	80	44	99	14
18	25 - 44	10 054	62	75	54	97	19
19	45 - 64	11 221	59	58	41	84	14
20	65 Jahre und älter	4 460	41	46	29	64	9
Personen ab 16 Jahren							
Soziale Stellung							
21	Erwerbstätige ¹⁾	39 367	69	70	52	92	18
22	Arbeitslose	2 098	48	51	34	79	(9)
23	Schüler/-innen und Studierende	3 922	63	79	45	99	19
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ²⁾	14 620	49	51	34	71	10
Bildungsstand ³⁾							
25	Niedrig	10 413	50	55	36	88	12
26	Mittel	33 742	63	63	47	86	15
27	Hoch	15 851	71	77	52	87	19

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

2) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

3) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P1 Internetnutzung und -aktivitäten

P1.2 Internetnutzung

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Alle Personen	Internetnutzung	Zeitpunkt der letzten Internetnutzung		
				innerhalb der letzten drei Monate	vor mehr als drei Monaten aber innerhalb des letzten Jahres	vor mehr als einem Jahr
		1 000	%			
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland.....	74 019	90	87	1	2
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	59 590	90	88	1	1
3	Neue Länder einschl. Berlin	14 430	88	85	/	(3)
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	4 502	99	98	/	/
5	16 - 24	7 804	100	99	/	/
6	25 - 44	20 688	100	99	/	/
7	45 - 64	24 621	95	91	2	2
8	65 Jahre und älter.....	16 403	63	56	2	4
9	Männlich.....	36 563	93	90	(1)	2
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	2 327	99	98	/	--
11	16 - 24	4 109	100	99	/	/
12	25 - 44	10 571	99	99	/	/
13	45 - 64.....	12 263	96	92	/	(2)
14	65 Jahre und älter.....	7 293	71	66	/	(4)
15	Weiblich.....	37 456	87	84	1	2
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	2 175	99	98	/	/
17	16 - 24	3 695	100	99	/	/
18	25 - 44	10 118	100	99	/	/
19	45 - 64	12 358	94	91	(2)	(2)
20	65 Jahre und älter	9 110	56	49	(3)	(4)
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ¹⁾	40 449	99	97	(1)	(1)
22	Arbeitslose	2 465	93	85	/	/
23	Schüler/-innen und Studierende	3 940	100	100	/	/
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ²⁾	22 663	70	65	2	3
Bildungsstand ³⁾						
25	Niedrig	13 797	79	76	/	/
26	Mittel	38 890	90	87	1	2
27	Hoch	16 829	96	94	/	(1)

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

2) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

3) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P1 Internetnutzung und -aktivitäten

P1.3 Häufigkeit der Internetnutzung

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten drei Monaten	Häufigkeit der Internetnutzung				
			jeden Tag oder fast jeden Tag	darunter: mehrmals am Tag	mindestens einmal in der Woche	weniger als einmal in der Woche	
		1 000	%				
Personen ab 10 Jahren							
1	Deutschland	64 424	89	82	8	3	
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 233	90	83	8	2	
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 191	86	79	10	4	
Alter und Geschlecht							
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
4	10 - 15	4 418	90	82	8	/	
5	16 - 24	7 725	98	94	/	/	
6	25 - 44	20 516	97	93	3	/	
7	45 - 64	22 506	87	78	10	3	
8	65 Jahre und älter.....	9 259	68	56	23	9	
9	Männlich.....	32 900	91	84	7	2	
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
10	10 - 15	2 281	89	81	8	/	
11	16 - 24	4 072	98	94	/	/	
12	25 - 44	10 462	97	93	/	/	
13	45 - 64.....	11 285	89	81	9	(3)	
14	65 Jahre und älter.....	4 800	76	63	18	(5)	
15	Weiblich.....	31 524	87	80	10	3	
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
16	10 - 15	2 137	91	83	(8)	/	
17	16 - 24	3 653	97	94	/	/	
18	25 - 44	10 054	96	93	(3)	/	
19	45 - 64	11 221	86	76	11	3	
20	65 Jahre und älter	4 460	60	48	27	12	
Personen ab 16 Jahren							
Soziale Stellung							
21	Erwerbstätige ¹⁾	39 367	93	88	6	1	
22	Arbeitslose	2 098	85	77	(10)	/	
23	Schüler/-innen und Studierende	3 922	98	95	/	/	
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ²⁾	14 620	75	64	18	7	
Bildungsstand ³⁾							
25	Niedrig	10 413	85	78	11	(4)	
26	Mittel	33 742	88	81	9	3	
27	Hoch	15 851	93	87	6	2	

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

2) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

3) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P1 Internetnutzung und -aktivitäten

P1.4 Internetaktivitäten zu privaten Zwecken 1/4

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten drei Monaten	Internetaktivitäten zu privaten Zwecken in den letzten drei Monaten ¹⁾		
			Kommunikation		
			Senden oder Empfangen von E-Mails	Telefonieren/Videotelefone (mit Webcam)	Teilnahme an sozialen Netzwerken im Internet (z. B. Nutzerprofile erstellen, Mitteilungen/Beiträge einstellen auf Facebook, o. a.)
		1 000	%		

Personen ab 10 Jahren

1	Deutschland	64 424	89	57	56
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 233	90	59	57
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 191	86	52	50
Alter und Geschlecht					
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
4	10 - 15	4 418	49	73	66
5	16 - 24	7 725	91	78	89
6	25 - 44	20 516	96	59	71
7	45 - 64	22 506	90	52	43
8	65 Jahre und älter.....	9 259	86	43	22
9	Männlich.....	32 900	89	56	55
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
10	10 - 15	2 281	47	69	58
11	16 - 24	4 072	91	79	87
12	25 - 44	10 462	96	59	70
13	45 - 64.....	11 285	91	49	42
14	65 Jahre und älter.....	4 800	90	41	23
15	Weiblich.....	31 524	89	59	57
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
16	10 - 15	2 137	51	77	74
17	16 - 24	3 653	91	76	91
18	25 - 44	10 054	97	59	72
19	45 - 64	11 221	90	54	44
20	65 Jahre und älter	4 460	82	45	20

Personen ab 16 Jahren

Soziale Stellung					
21	Erwerbstätige ²⁾	39 367	94	58	60
22	Arbeitslose	2 098	85	49	62
23	Schüler/-innen und Studierende	3 922	92	79	88
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	14 620	87	47	33
Bildungsstand ⁴⁾					
25	Niedrig	10 413	83	64	67
26	Mittel	33 742	92	54	53
27	Hoch	15 851	97	56	53

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten 3 Monate, die Angaben zu betreffenden Internetaktivitäten gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P1 Internetnutzung und -aktivitäten

P1.4 Internetaktivitäten zu privaten Zwecken 2/4

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten drei Monaten	Internetaktivitäten zu privaten Zwecken in den letzten drei Monaten ¹⁾		
			Informationssuche		Gesundheit
			Suche nach Informationen über Waren und Dienstleistungen	Suche nach Informationen zu Gesundheitsthemen	Vereinbarung eines Termins mit einer Ärztin/ einem Arzt über eine Webseite oder App (z. B. über die Webseite eines Krankenhauses oder Gesundheitszentrums)
		1 000	%		

Personen ab 10 Jahren

1	Deutschland	64 424	91	66	14
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 233	91	66	14
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 191	91	65	14
Alter und Geschlecht					
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
4	10 - 15	4 418	64	17	/
5	16 - 24	7 725	89	54	12
6	25 - 44	20 516	97	76	20
7	45 - 64	22 506	94	70	14
8	65 Jahre und älter.....	9 259	86	70	10
9	Männlich.....	32 900	91	58	13
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
10	10 - 15	2 281	63	10	/
11	16 - 24	4 072	88	44	9
12	25 - 44	10 462	97	65	17
13	45 - 64.....	11 285	94	62	13
14	65 Jahre und älter.....	4 800	90	67	12
15	Weiblich.....	31 524	91	75	16
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
16	10 - 15	2 137	65	24	/
17	16 - 24	3 653	91	65	14
18	25 - 44	10 054	97	87	24
19	45 - 64	11 221	93	77	15
20	65 Jahre und älter	4 460	82	73	9

Personen ab 16 Jahren

Soziale Stellung					
21	Erwerbstätige ²⁾	39 367	95	70	17
22	Arbeitslose	2 098	88	68	14
23	Schüler/-innen und Studierende	3 922	91	59	10
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	14 620	88	71	12
Bildungsstand⁴⁾					
25	Niedrig	10 413	84	55	10
26	Mittel	33 742	94	71	15
27	Hoch	15 851	97	77	19

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten 3 Monate, die Angaben zu betreffenden Internetaktivitäten gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P1 Internetnutzung und -aktivitäten

P1.4 Internetaktivitäten zu privaten Zwecken 3/4

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten drei Monaten	Internetaktivitäten zu privaten Zwecken in den letzten drei Monaten ¹⁾				
			Unterhaltung	Online-Spielen oder Herunterladen von Spielen	Musik hören (über Internetradio oder Online-Streaming-Dienste wie z. B. Spotify)	Fernsehsendungen im Internet anschauen (live oder zeitversetzt)	Videos von kommerziellen Anbietern (z. B. Netflix) anschauen
		1 000	%				
Personen ab 10 Jahren							
1	Deutschland	64 424	40	48	46	30	64
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 233	40	49	47	31	65
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 191	40	42	44	25	60
Alter und Geschlecht							
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
4	10 - 15	4 418	82	70	42	36	90
5	16 - 24	7 725	64	84	59	62	89
6	25 - 44	20 516	46	62	57	43	80
7	45 - 64	22 506	26	32	40	16	52
8	65 Jahre und älter.....	9 259	20	14	29	5	24
9	Männlich	32 900	43	53	50	33	69
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
10	10 - 15	2 281	92	66	38	33	91
11	16 - 24	4 072	77	86	60	62	91
12	25 - 44	10 462	54	67	62	48	85
13	45 - 64.....	11 285	23	38	44	19	60
14	65 Jahre und älter.....	4 800	16	19	31	(6)	30
15	Weiblich	31 524	36	43	43	27	59
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
16	10 - 15	2 137	73	75	46	41	90
17	16 - 24	3 653	50	82	57	62	88
18	25 - 44	10 054	37	56	52	37	75
19	45 - 64	11 221	29	26	36	13	45
20	65 Jahre und älter	4 460	23	10	26	/	17
Personen ab 16 Jahren							
Soziale Stellung							
21	Erwerbstätige ²⁾	39 367	38	51	50	33	69
22	Arbeitslose	2 098	43	42	37	23	62
23	Schüler/-innen und Studierende	3 922	63	83	66	65	92
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	14 620	26	23	33	10	36
Bildungsstand ⁴⁾							
25	Niedrig	10 413	51	54	42	34	65
26	Mittel	33 742	36	43	43	27	59
27	Hoch	15 851	29	49	58	33	67

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten 3 Monate, die Angaben zu betreffenden Internetaktivitäten gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P1 Internetnutzung und -aktivitäten

P1.4 Internetaktivitäten zu privaten Zwecken 4/4

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten	Internetaktivitäten zu privaten Zwecken in den letzten zwölf Monaten ¹⁾					
			über eine Webseite oder App eine Unterkunft (z. B. Zimmer, Wohnung/Haus) von einer anderen Privatperson organisiert	über eine Webseite oder App eine Fahrdienstleistung (z. B. Mitfahrt im PKW) von einer anderen Privatperson organisiert	über eine darauf spezialisierte Webseite oder App (z. B. Airbnb, FeWo-direkt, Wimdu, Couchsurfing, 9flats) ²⁾	über eine andere Webseite oder App (einschließlich soziale Netzwerke)	über eine spezialisierte Webseite oder App (z. B. Mitfahrgelegenheit.de, Fahrgemeinschaft.de, BlaBlaCar) ²⁾	über eine andere Webseite oder App (einschließlich soziale Netzwerke)
		1 000	%					

Personen ab 10 Jahren

1	Deutschland	65 319	16	7	2	1
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 969	16	7	2	1
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 350	16	7	(2)	/
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	4 449	/	/	/	/
5	16 - 24	7 766	11	(5)	4	(2)
6	25 - 44	20 546	24	10	4	(1)
7	45 - 64	22 912	17	9	(1)	/
8	65 Jahre und älter.....	9 647	11	5	/	/
9	Männlich.....	33 265	16	8	2	(1)
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	2 299	/	/	/	/
11	16 - 24	4 087	9	/	/	/
12	25 - 44	10 479	23	10	(4)	/
13	45 - 64.....	11 455	18	9	(2)	/
14	65 Jahre und älter.....	4 945	13	6	/	/
15	Weiblich.....	32 054	16	7	2	(1)
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	2 150	/	/	/	/
17	16 - 24	3 678	14	(5)	(5)	/
18	25 - 44	10 067	25	9	(3)	/
19	45 - 64	11 457	16	8	/	/
20	65 Jahre und älter	4 702	8	(4)	/	/

Personen ab 16 Jahren

Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ³⁾	39 643	21	9	3	(1)
22	Arbeitslose	2 158	(8)	/	/	/
23	Schüler/-innen und Studierende	3 929	15	(4)	7	(3)
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ⁴⁾	15 140	11	5	/	/
Bildungsstand ⁵⁾						
25	Niedrig	10 638	7	(4)	/	/
26	Mittel	34 283	17	8	2	(1)
27	Hoch	15 949	26	11	4	(1)

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu betreffenden Internetaktivitäten gemacht haben.

2) Spezialisierte Webseiten/Apps dienen lediglich als Vermittler. Sie stellen den direkten Kontakt zwischen der Vermieterin/dem Vermieter bzw. der Anbieterin/dem Anbieter und der suchenden Privatperson her.

3) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

4) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

5) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P1 Internetnutzung und -aktivitäten

P1.5 Mobile Internetnutzung

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten drei Monaten	Mobile Internetnutzung ¹⁾					
			Zusammen	Handy/ Smartphone	Laptop	Tablet	Andere mobile Geräte (z. B. Media-Player, E-Book-Reader, Smart Watch)	
		1 000	%					
Personen ab 10 Jahren								
1	Deutschland	64 424	85	83	23	21	7	
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 233	85	84	24	21	8	
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 191	82	80	21	19	6	
Alter und Geschlecht								
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren								
4	10 - 15	4 418	92	91	10	11	(4)	
5	16 - 24	7 725	98	98	25	17	9	
6	25 - 44	20 516	96	96	31	26	10	
7	45 - 64	22 506	81	79	24	23	7	
8	65 Jahre und älter.....	9 259	54	51	11	12	3	
9	Männlich.....	32 900	85	83	26	23	8	
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren								
10	10 - 15	2 281	91	90	10	11	(5)	
11	16 - 24	4 072	98	97	24	18	11	
12	25 - 44	10 462	96	95	34	29	12	
13	45 - 64.....	11 285	81	79	28	27	7	
14	65 Jahre und älter.....	4 800	54	52	13	14	(3)	
15	Weiblich.....	31 524	85	84	21	19	7	
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren								
16	10 - 15	2 137	93	93	10	11	/	
17	16 - 24	3 653	98	98	27	16	(6)	
18	25 - 44	10 054	97	96	27	24	8	
19	45 - 64	11 221	80	79	20	20	7	
20	65 Jahre und älter	4 460	53	51	9	10	/	
Personen ab 16 Jahren								
Soziale Stellung								
21	Erwerbstätige ²⁾	39 367	91	90	29	26	9	
22	Arbeitslose	2 098	77	75	(16)	(15)	/	
23	Schüler/-innen und Studierende	3 922	98	98	27	16	7	
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	14 620	63	61	13	13	4	
Bildungsstand ⁴⁾								
25	Niedrig	10 413	85	84	17	14	(5)	
26	Mittel	33 742	83	82	23	22	8	
27	Hoch	15 851	86	83	32	26	9	

1) Außerhalb des Zuhauses/des Arbeitsplatzes.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen. –

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P1 Internetnutzung und -aktivitäten

P1.6 Computer- und Internetkenntnisse 1/3

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten	Computer- und Internetkenntnisse				
			Durchgeführte Weiterbildungsmaßnahmen zur Verbesserung der Kompetenzen im Zusammenhang mit der Nutzung von Computern, Software oder Anwendungen ¹⁾				
			kostenlose Online-Schulung oder Selbststudium	selbstbezahlte Schulungen	kostenlose Schulungen von öffentlichen Programmen oder Organisationen (nicht vom eigenen Arbeitgeber)	vom eigenen Arbeitgeber bezahlte Schulungen	Ausbildung am Arbeitsplatz (z. B. durch Kollegen, Vorgesetzte)
	1 000	%					

Personen ab 10 Jahren

1	Deutschland	65 319	12	2	3	13	14	72
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 969	13	2	3	14	15	71
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 350	12	(1)	3	10	13	75
Alter und Geschlecht								
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren								
4	10 - 15	4 449	(4)	/	(3)	/	/	93
5	16 - 24	7 766	10	/	4	12	19	70
6	25 - 44	20 546	18	(2)	4	20	21	62
7	45 - 64	22 912	13	2	3	16	16	70
8	65 Jahre und älter.....	9 647	5	(2)	/	/	/	92
9	Männlich.....	33 265	16	2	4	15	16	68
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren								
10	10 - 15	2 299	(6)	/	/	/	/	92
11	16 - 24	4 087	12	/	(5)	15	22	65
12	25 - 44	10 479	23	/	5	23	24	56
13	45 - 64.....	11 455	16	(2)	4	17	17	66
14	65 Jahre und älter.....	4 945	7	/	/	/	/	91
15	Weiblich.....	32 054	9	2	2	12	12	76
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren								
16	10 - 15	2 150	/	/	/	/	/	94
17	16 - 24	3 678	8	/	/	(10)	15	75
18	25 - 44	10 067	13	/	(3)	17	17	67
19	45 - 64	11 457	10	(2)	(2)	14	14	73
20	65 Jahre und älter	4 702	/	/	/	/	/	93

Personen ab 16 Jahren

Soziale Stellung								
21	Erwerbstätige ²⁾	39 643	16	2	4	21	23	61
22	Arbeitslose	2 158	/	/	/	/	/	89
23	Schüler/-innen und Studierende	3 929	16	/	(5)	(3)	7	78
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	15 140	5	(2)	(1)	/	/	92
Bildungsstand ⁴⁾								
25	Niedrig	10 638	(5)	/	/	(6)	(7)	86
26	Mittel	34 283	12	2	3	14	15	71
27	Hoch	15 949	21	3	4	19	21	59

1) Prozentanteil jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu ihren Weiterbildungsmaßnahmen gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P1 Internetnutzung und -aktivitäten

P1.6 Computer- und Internetkenntnisse 2/3

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten, die an Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen haben	Computer- und Internetkenntnisse			
			Art der Weiterbildungsmaßnahme zur Verbesserung der Kompetenzen im Zusammenhang mit der Nutzung von Computern, Software oder Anwendungen ¹⁾			
			Online-Marketing oder elektronischer Handel (E-Commerce)	soziale Medien (z. B. Google Groups, Facebook, jive)	Programmiersprachen, einschließlich der Gestaltung/Verwaltung von Webseiten	Datenanalyse oder Verwaltung von Datenbanken
		1 000	%			

Personen ab 10 Jahren

1	Deutschland	18 148	7	8	12	23
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	15 089	7	9	12	23
3	Neue Länder einschl. Berlin	3 059	(7)	(7)	(10)	21
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	296	/	/	/	/
5	16 - 24	2 319	(8)	(13)	24	23
6	25 - 44	7 863	7	8	14	27
7	45 - 64	6 897	6	7	6	20
8	65 Jahre und älter.....	772	/	/	/	/
9	Männlich.....	10 456	7	9	17	25
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	(173)	/	/	/	/
11	16 - 24	1 418	/	(13)	29	(23)
12	25 - 44	4 566	(8)	(8)	19	30
13	45 - 64.....	3 849	(6)	(8)	9	23
14	65 Jahre und älter.....	451	/	/	/	/
15	Weiblich.....	7 691	6	8	6	19
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	(124)	/	/	/	/
17	16 - 24	901	/	/	(15)	(22)
18	25 - 44	3 297	(6)	(7)	(7)	24
19	45 - 64	3 048	(5)	(5)	/	16
20	65 Jahre und älter	(321)	--	/	/	/

Personen ab 16 Jahren

Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	15 622	7	7	10	24
22	Arbeitslose	(234)	/	/	/	/
23	Schüler/-innen und Studierende	848	/	(21)	41	29
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	1 148	/	(16)	/	/
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	1 479	/	/	(20)	/
26	Mittel	9 778	7	7	9	21
27	Hoch	6 594	7	8	14	29

1) Prozentanteil jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die an Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen und Angaben zur Art der Weiterbildungsmaßnahmen gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P1 Internetnutzung und -aktivitäten

P1.6 Computer- und Internetkenntnisse 3/3

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten, die an Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen haben	Computer- und Internetkenntnisse						
			Art der Weiterbildungsmaßnahme zur Verbesserung der Kompetenzen im Zusammenhang mit der Nutzung von Computern, Software oder Anwendungen ¹⁾						
			Wartung von Computernetzen, Servern u. ä.	IT-Sicherheit oder Datenschutzmanagement	spezifische Software - Anwendungen für die Arbeit	andere Themenbereiche			
		1 000	%						

Personen ab 10 Jahren

1	Deutschland	18 148	6	18	62	34
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	15 089	7	19	62	34
3	Neue Länder einschl. Berlin	3 059	(6)	14	62	36
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	296	/	/	/	(61)
5	16 - 24	2 319	(8)	(13)	52	37
6	25 - 44	7 863	7	19	67	30
7	45 - 64	6 897	6	19	66	33
8	65 Jahre und älter.....	772	/	/	/	68
9	Männlich.....	10 456	10	21	63	34
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	(173)	/	/	/	(61)
11	16 - 24	1 418	/	(16)	51	39
12	25 - 44	4 566	(10)	22	69	31
13	45 - 64.....	3 849	8	24	68	33
14	65 Jahre und älter.....	451	/	/	/	(62)
15	Weiblich.....	7 691	(2)	12	60	34
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	(124)	--	/	/	/
17	16 - 24	901	/	/	55	(34)
18	25 - 44	3 297	/	15	64	30
19	45 - 64	3 048	/	12	64	33
20	65 Jahre und älter	(321)	/	/	/	(78)

Personen ab 16 Jahren

Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	15 622	6	18	68	31
22	Arbeitslose	(234)	/	/	/	/
23	Schüler/-innen und Studierende	848	/	(19)	34	45
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	1 148	/	/	(17)	67
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	1 479	/	/	(45)	43
26	Mittel	9 778	6	18	62	35
27	Hoch	6 594	6	19	67	30

1) Prozentanteil jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die an Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen und Angaben zur Art der Weiterbildungsmaßnahmen gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P2 Kontakt mit Behörden oder öffentlichen Einrichtungen (E-Government)

P2.1 Informationen und Formulare

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten	Kontakte mit Behörden/öffentlichen Einrichtungen zu privaten Zwecken über das Internet in den letzten zwölf Monaten ¹⁾			
			zusammen	Informationssuche auf Webseiten oder Apps von Behörden/öffentlichen Einrichtungen	Herunterladen oder Ausdrucken von amtlichen Formularen	Zurücksenden ausgefüllter Formulare über das Internet
			1 000	%		
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	65 319	56	55	34	18
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 969	56	55	34	18
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 350	56	54	32	17
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	4 449	15	15	(3)	/
5	16 - 24	7 766	52	51	26	12
6	25 - 44	20 546	70	69	46	26
7	45 - 64	22 912	60	59	36	20
8	65 Jahre und älter.....	9 647	41	40	22	12
9	Männlich.....	33 265	57	56	36	21
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	2 299	14	14	/	/
11	16 - 24	4 087	48	47	24	12
12	25 - 44	10 479	69	67	47	27
13	45 - 64.....	11 455	62	61	40	23
14	65 Jahre und älter.....	4 945	49	48	30	16
15	Weiblich.....	32 054	55	54	32	16
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	2 150	16	16	/	/
17	16 - 24	3 678	56	55	28	12
18	25 - 44	10 067	71	70	46	24
19	45 - 64	11 457	57	56	32	16
20	65 Jahre und älter	4 702	33	32	15	6
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	39 643	64	63	41	23
22	Arbeitslose	2 158	59	58	30	14
23	Schüler/-innen und Studierende	3 929	61	60	33	14
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	15 140	46	45	25	13
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	10 638	40	39	18	9
26	Mittel	34 283	58	57	35	19
27	Hoch	15 949	75	73	51	29

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu den betreffenden Behördenkontakten gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P2 Kontakt mit Behörden oder öffentlichen Einrichtungen (E-Government)

P2.2 Hinderungsgründe

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten, die Formulare ausgefüllt, aber nicht über das Internet zurückgesendet haben	Gründe, warum ausgefüllte Formulare an eine Behörde/öffentliche Einrichtung nicht über das Internet zurückgesendet wurden ¹⁾				
			Versand von Online-Formularen wurde nicht angeboten	Eine andere Person hat die Formulare eingereicht	Keine ausreichenden Kenntnisse vorhanden	Bedenken hinsichtlich Schutz und Sicherheit persönlicher Daten	Sonstige Gründe
		1 000	%				
Personen ab 10 Jahren							
1	Deutschland	17 365	28	21	17	35	16
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	14 201	28	21	17	35	16
3	Neue Länder einschl. Berlin	3 164	28	20	19	35	15
Alter und Geschlecht							
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
4	10 - 15	978	/	38	/	/	47
5	16 - 24	1 587	34	35	/	(22)	(18)
6	25 - 44	5 756	44	19	(6)	30	15
7	45 - 64	6 436	21	19	22	44	13
8	65 Jahre und älter.....	2 608	(14)	13	41	46	(10)
9	Männlich.....	8 263	30	22	16	33	16
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
10	10 - 15	509	/	(39)	/	/	45
11	16 - 24	798	(30)	(39)	/	/	/
12	25 - 44	2 678	47	20	/	27	(14)
13	45 - 64.....	2 992	23	22	22	41	13
14	65 Jahre und älter.....	1 284	(16)	/	35	50	/
15	Weiblich.....	9 103	27	20	18	37	15
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
16	10 - 15	469	/	(37)	/	/	50
17	16 - 24	789	38	(30)	/	(25)	/
18	25 - 44	3 078	41	19	(7)	32	16
19	45 - 64	3 444	19	17	23	46	13
20	65 Jahre und älter	1 324	/	(18)	46	42	/
Personen ab 16 Jahren							
Soziale Stellung							
21	Erwerbstätige ²⁾	10 486	33	21	12	36	14
22	Arbeitslose	756	(25)	/	/	(44)	/
23	Schüler/-innen und Studierende	919	44	(28)	/	(17)	(16)
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	4 227	17	17	34	42	13
Bildungsstand ⁴⁾							
25	Niedrig	2 779	(18)	25	(26)	31	(16)
26	Mittel	9 285	27	21	19	39	13
27	Hoch	4 324	41	15	11	36	15

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Formulare nicht über das Internet zurückgesendet und Angaben zu den Gründen gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P3 Einkäufe und Bestellungen über das Internet (E-Commerce)

P3.1 Einkaufen über das Internet

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten	Jemals Einkäufe/Bestellungen über das Internet für den privaten Gebrauch getätigt		Zeitpunkt von zuletzt gekauften/bestellten Waren oder Dienstleistungen		
			ja	nein	innerhalb der letzten drei Monate	vor mehr als drei Monaten, aber innerhalb des letzten Jahres	vor mehr als einem Jahr
			1 000	%			
Personen ab 10 Jahren							
1	Deutschland	65 319	83	17	67	10	6
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 969	83	17	68	10	6
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 350	81	20	65	9	7
Alter und Geschlecht							
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
4	10 - 15	4 449	32	68	23	7	(3)
5	16 - 24	7 766	84	16	70	11	(4)
6	25 - 44	20 546	96	4	86	7	3
7	45 - 64	22 912	87	14	69	10	8
8	65 Jahre und älter.....	9 647	66	34	43	13	10
9	Männlich.....	33 265	84	16	68	10	6
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
10	10 - 15	2 299	34	66	25	(7)	/
11	16 - 24	4 087	84	16	68	11	(5)
12	25 - 44	10 479	96	(4)	84	8	(4)
13	45 - 64.....	11 455	88	12	70	9	8
14	65 Jahre und älter.....	4 945	74	26	50	14	10
15	Weiblich.....	32 054	81	19	66	9	5
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
16	10 - 15	2 150	30	70	20	(7)	/
17	16 - 24	3 678	84	16	71	10	/
18	25 - 44	10 067	97	(3)	88	6	(3)
19	45 - 64	11 457	85	15	67	12	7
20	65 Jahre und älter	4 702	58	42	36	12	10
Personen ab 16 Jahren							
Soziale Stellung							
21	Erwerbstätige ¹⁾	39 643	92	8	79	9	5
22	Arbeitslose	2 158	82	18	58	(15)	(9)
23	Schüler/-innen und Studierende	3 929	81	19	68	10	(4)
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ²⁾	15 140	73	27	52	12	9
Bildungsstand ³⁾							
25	Niedrig	10 638	74	26	54	13	7
26	Mittel	34 283	87	13	72	9	6
27	Hoch	15 949	92	8	79	8	5

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

2) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

3) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P3 Einkäufe und Bestellungen über das Internet (E-Commerce)

P3.2 Häufigkeit von Online-Einkäufen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Onlineeinkäufer/-innen in den letzten drei Monaten	Häufigkeit der Bestellung/des Kaufs von Waren oder Dienstleistungen für den privaten Gebrauch in den letzten drei Monaten über das Internet				
			1- bis 2-mal	3- bis 5-mal	6- bis 10-mal	mehr als 10-mal	
		1 000	%				
Personen ab 10 Jahren							
1	Deutschland	43 862	32	38	17	13	
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	35 887	32	38	18	13	
3	Neue Länder einschl. Berlin	7 975	32	37	17	14	
Alter und Geschlecht							
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
4	10 - 15	1 004	66	29	/	/	
5	16 - 24	5 394	36	37	18	9	
6	25 - 44	17 606	24	37	21	19	
7	45 - 64	15 686	34	38	16	12	
8	65 Jahre und älter.....	4 171	47	41	8	(4)	
9	Männlich.....	22 637	30	38	18	14	
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
10	10 - 15	574	65	(28)	/	/	
11	16 - 24	2 775	32	39	19	(10)	
12	25 - 44	8 758	24	36	20	21	
13	45 - 64.....	8 061	31	39	18	13	
14	65 Jahre und älter.....	2 469	44	43	(8)	/	
15	Weiblich.....	21 225	34	37	17	12	
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
16	10 - 15	430	67	(29)	/	/	
17	16 - 24	2 619	40	35	17	(9)	
18	25 - 44	8 848	24	37	22	17	
19	45 - 64	7 626	37	38	15	10	
20	65 Jahre und älter	1 702	50	38	/	/	
Personen ab 16 Jahren							
Soziale Stellung							
21	Erwerbstätige ¹⁾	31 169	28	37	19	15	
22	Arbeitslose	1 245	45	31	(16)	/	
23	Schüler/-innen und Studierende	2 652	38	38	15	10	
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ²⁾	7 792	39	40	13	8	
Bildungsstand ³⁾							
25	Niedrig	5 751	45	36	14	/	
26	Mittel	24 515	31	38	18	13	
27	Hoch	12 592	25	38	20	18	

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

2) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

3) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P3 Einkäufe und Bestellungen über das Internet (E-Commerce)

P3.3 Ausgaben (Euro) für Online-Einkäufe

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Onlineeinkäufer/-innen in den letzten drei Monaten	Betrag in Euro, der in den letzten drei Monaten für die Bestellung/ den Kauf von Waren und Dienstleistungen für den privaten Gebrauch (ohne Aktienkäufe oder andere Finanzdienstleistungen) über das Internet ausgegeben wurde				
			unter 50 Euro	50 bis unter 100 Euro	100 bis unter 500 Euro	500 bis unter 1 000 Euro	1 000 Euro und mehr
		1 000	%				
Personen ab 10 Jahren							
1	Deutschland	43 862	12	26	46	9	5
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	35 887	12	26	46	9	5
3	Neue Länder einschl. Berlin	7 975	12	27	47	9	5
Alter und Geschlecht							
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
4	10 - 15	1 004	49	34	(13)	/	/
5	16 - 24	5 394	19	29	41	7	/
6	25 - 44	17 606	9	22	50	11	7
7	45 - 64	15 686	11	27	47	9	5
8	65 Jahre und älter.....	4 171	12	35	45	(5)	/
9	Männlich.....	22 637	11	24	46	10	7
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
10	10 - 15	574	46	34	(17)	/	/
11	16 - 24	2 775	18	26	40	(8)	/
12	25 - 44	8 758	8	20	48	13	9
13	45 - 64.....	8 061	10	24	47	11	7
14	65 Jahre und älter.....	2 469	(11)	34	46	(5)	/
15	Weiblich.....	21 225	13	29	47	8	3
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
16	10 - 15	430	53	(34)	/	/	--
17	16 - 24	2 619	19	31	42	/	/
18	25 - 44	8 848	10	24	51	9	4
19	45 - 64	7 626	12	30	47	8	(2)
20	65 Jahre und älter	1 702	(12)	36	45	/	/
Personen ab 16 Jahren							
Soziale Stellung							
21	Erwerbstätige ¹⁾	31 169	9	23	49	11	6
22	Arbeitslose	1 245	(24)	37	33	/	/
23	Schüler/-innen und Studierende	2 652	22	34	36	(5)	/
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ²⁾	7 792	13	33	44	6	(3)
Bildungsstand ³⁾							
25	Niedrig	5 751	23	32	37	/	/
26	Mittel	24 515	11	27	48	9	4
27	Hoch	12 592	7	21	50	13	9

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

2) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

3) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P3 Einkäufe und Bestellungen über das Internet (E-Commerce)

P3.4 Waren und Dienstleistungen 1/3

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Onlineeinkäufer/-innen in den letzten zwölf Monaten	Art der Waren oder Dienstleistungen, die für den privaten Gebrauch in den letzten zwölf Monaten über das Internet gekauft/bestellt wurden ¹⁾				
			Lebensmittel, Güter des täglichen Bedarfs	Gebrauchsgüter (z.B. Möbel, Spielzeug, Geschirr)	Arzneimittel	Filme, Musik (einschließlich digitaler Produkte)	Bücher, Zeitungen, Zeitschriften (einschließlich digitaler Produkte)
		1 000	%				
Personen ab 10 Jahren							
1	Deutschland	50 080	28	52	31	32	40
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	40 967	28	51	31	33	41
3	Neue Länder einschl. Berlin	9 112	28	55	29	28	36
Alter und Geschlecht							
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
4	10 - 15	1 297	/	21	/	34	19
5	16 - 24	6 210	21	29	9	44	29
6	25 - 44	19 078	32	62	32	43	45
7	45 - 64	18 072	28	54	36	24	40
8	65 Jahre und älter.....	5 423	24	45	39	8	38
9	Männlich.....	25 827	24	54	25	36	35
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
10	10 - 15	725	/	(22)	/	34	/
11	16 - 24	3 231	16	30	(5)	48	23
12	25 - 44	9 604	29	64	26	48	39
13	45 - 64.....	9 123	24	58	30	29	38
14	65 Jahre und älter.....	3 143	22	48	36	(9)	36
15	Weiblich.....	24 253	32	50	36	28	44
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
16	10 - 15	572	/	(20)	/	(33)	(29)
17	16 - 24	2 978	26	28	13	40	36
18	25 - 44	9 474	35	61	37	38	52
19	45 - 64	8 949	33	49	43	18	42
20	65 Jahre und älter	2 280	28	40	44	/	41
Personen ab 16 Jahren							
Soziale Stellung							
21	Erwerbstätige ²⁾	34 531	29	56	31	36	41
22	Arbeitslose	1 559	24	44	26	26	30
23	Schüler/-innen und Studierende	3 036	22	32	11	44	43
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	9 656	28	48	39	15	38
Bildungsstand ⁴⁾							
25	Niedrig	7 150	20	34	17	30	22
26	Mittel	27 738	29	54	34	30	39
27	Hoch	13 895	31	61	33	37	52

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Online-Einkäufer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zur Bestellung/ zum Kauf der jeweiligen Waren oder Dienstleistungen gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P3 Einkäufe und Bestellungen über das Internet (E-Commerce)

P3.4 Waren und Dienstleistungen 2/3

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Onlineeinkäufer/-innen in den letzten zwölf Monaten	Art der Waren oder Dienstleistungen, die für den privaten Gebrauch in den letzten zwölf Monaten über das Internet gekauft/bestellt wurden ¹⁾				
			E-Learning-Material	Kleidung, Sportartikel	Computersoftware inkl. Computer-/Videospiele (auch Downloads, Upgrades und Apps)	Computer und Zubehör (z.B. PC, Laptop, Drucker, Scanner)	Elektroartikel (z. B. Mobiltelefone, Kameras, TV-Geräte, Stereoanlagen, DVD-Player, Videorekorder)
		1 000	%				
Personen ab 10 Jahren							
1	Deutschland	50 080	5	67	30	22	25
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	40 967	5	67	30	22	25
3	Neue Länder einschl. Berlin	9 112	3	66	28	22	24
Alter und Geschlecht							
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
4	10 - 15	1 297	/	51	41	(15)	15
5	16 - 24	6 210	7	76	38	23	26
6	25 - 44	19 078	6	74	36	24	31
7	45 - 64	18 072	3	63	24	20	23
8	65 Jahre und älter.....	5 423	/	48	16	19	15
9	Männlich	25 827	5	59	41	31	33
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
10	10 - 15	725	/	37	59	(22)	(18)
11	16 - 24	3 231	(7)	67	55	33	35
12	25 - 44	9 604	7	68	49	34	39
13	45 - 64.....	9 123	3	54	32	29	31
14	65 Jahre und älter.....	3 143	/	42	23	25	20
15	Weiblich	24 253	4	75	18	12	17
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
16	10 - 15	572	/	68	/	/	/
17	16 - 24	2 978	(7)	85	19	12	16
18	25 - 44	9 474	6	81	22	14	22
19	45 - 64	8 949	3	71	15	11	14
20	65 Jahre und älter	2 280	/	56	(7)	(11)	(8)
Personen ab 16 Jahren							
Soziale Stellung							
21	Erwerbstätige ²⁾	34 531	5	71	32	23	28
22	Arbeitslose	1 559	/	57	26	(22)	23
23	Schüler/-innen und Studierende	3 036	12	70	40	25	26
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	9 656	(2)	56	18	18	16
Bildungsstand ⁴⁾							
25	Niedrig	7 150	(3)	65	28	18	21
26	Mittel	27 738	4	68	27	20	24
27	Hoch	13 895	6	68	34	27	31

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Online-Einkäufer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zur Bestellung/ zum Kauf der jeweiligen Waren oder Dienstleistungen gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P3 Einkäufe und Bestellungen über das Internet (E-Commerce)

P3.4 Waren und Dienstleistungen 3/3

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Onlineeinkäufer/-innen in den letzten zwölf Monaten	Art der Waren oder Dienstleistungen, die für den privaten Gebrauch in den letzten zwölf Monaten über das Internet gekauft/bestellt wurden ¹⁾			
			Telekommunikationsdienste (z. B. DSL-, TV- oder Handyverträge)	Urlaubsunterkünfte (z. B. Hotelreservierung)	Andere Reisedienstleistungen (z. B. Fahrkarten oder Mietwagen)	Eintrittskarten (z. B. für Theater, Kino, Musik, Sport)
		1 000	%			
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	50 080	22	42	34	41
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	40 967	22	42	35	41
3	Neue Länder einschl. Berlin	9 112	20	41	31	38
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	1 297	(8)	/	/	(11)
5	16 - 24	6 210	17	24	28	42
6	25 - 44	19 078	25	47	39	49
7	45 - 64	18 072	21	45	34	39
8	65 Jahre und älter.....	5 423	20	38	30	24
9	Männlich.....	25 827	25	41	35	40
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	725	/	/	/	/
11	16 - 24	3 231	19	19	23	36
12	25 - 44	9 604	30	46	41	48
13	45 - 64.....	9 123	25	47	37	40
14	65 Jahre und älter.....	3 143	23	42	30	26
15	Weiblich.....	24 253	18	42	34	42
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	572	/	/	/	/
17	16 - 24	2 978	15	30	34	48
18	25 - 44	9 474	21	48	37	50
19	45 - 64	8 949	18	44	32	37
20	65 Jahre und älter	2 280	16	33	30	23
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	34 531	23	47	38	47
22	Arbeitslose	1 559	(17)	(13)	(17)	18
23	Schüler/-innen und Studierende	3 036	21	27	36	46
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	9 656	20	35	26	26
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	7 150	15	16	16	25
26	Mittel	27 738	22	42	32	40
27	Hoch	13 895	27	58	51	54

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Online-Einkäufer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zur Bestellung/ zum Kauf der jeweiligen Waren oder Dienstleistungen gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P3 Einkäufe und Bestellungen über das Internet (E-Commerce)

P3.5 Land des Verkäufers

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Onlineeinkäufer/-innen in den letzten zwölf Monaten	Länder, aus denen Waren oder Dienstleistungen in den letzten zwölf Monaten für den privaten Gebrauch gekauft/bestellt wurden ¹⁾			
			Deutschland	Länder der Europäischen Union (außer Deutschland)	Länder außerhalb der Europäischen Union (z. B. Schweiz, USA, China)	nicht bekannt
		1 000	%			
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	50 080	95	23	20	2
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	40 967	95	23	19	2
3	Neue Länder einschl. Berlin	9 112	95	22	22	/
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	1 297	80	16	19	(11)
5	16 - 24	6 210	89	30	26	(4)
6	25 - 44	19 078	95	27	26	(2)
7	45 - 64	18 072	97	20	15	(1)
8	65 Jahre und älter.....	5 423	97	11	8	/
9	Männlich.....	25 827	95	27	21	2
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	725	83	(16)	/	/
11	16 - 24	3 231	88	32	24	/
12	25 - 44	9 604	95	31	27	/
13	45 - 64.....	9 123	96	25	18	/
14	65 Jahre und älter.....	3 143	97	14	11	/
15	Weiblich.....	24 253	95	19	18	2
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	572	77	(17)	(28)	/
17	16 - 24	2 978	91	28	27	/
18	25 - 44	9 474	95	23	24	/
19	45 - 64	8 949	97	15	12	/
20	65 Jahre und älter	2 280	98	(8)	/	/
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	34 531	95	25	21	2
22	Arbeitslose	1 559	95	(18)	(23)	/
23	Schüler/-innen und Studierende	3 036	90	32	27	(5)
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	9 656	97	14	13	/
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	7 150	91	18	21	(4)
26	Mittel	27 738	96	21	19	(1)
27	Hoch	13 895	96	29	21	(1)

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Online-Einkäufer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zum Land des Verkäufers gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P3 Einkäufe und Bestellungen über das Internet (E-Commerce)

P3.6 Finanzbezogene Einkäufe

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten drei Monaten	Finanzbezogene Internet-Aktivitäten für private Zwecke über das Internet in den letzten zwölf Monaten ¹⁾		
			Kauf oder Verkauf von Aktien, Anleihen, Fonds oder anderen Investitionsdienstleistungen	Abschluss oder Verlängerung von bestehenden Versicherungsverträgen (einschließlich Verträgen, die als Paket zusammen mit einer anderen Dienstleistung angeboten werden, z.B. Reiseversicherung)	Aufnahme von Darlehen/Krediten von Banken oder anderen Finanzdienstleistern
		1 000	%		
Personen ab 10 Jahren					
1	Deutschland	64 424	7	11	3
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 233	7	12	3
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 191	4	10	4
Alter und Geschlecht					
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
4	10 - 15	4 418	/	/	/
5	16 - 24	7 725	5	6	/
6	25 - 44	20 516	9	16	6
7	45 - 64	22 506	7	12	3
8	65 Jahre und älter.....	9 259	5	8	(2)
9	Männlich.....	32 900	10	14	4
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
10	10 - 15	2 281	/	/	/
11	16 - 24	4 072	(7)	(6)	/
12	25 - 44	10 462	14	19	6
13	45 - 64.....	11 285	11	15	4
14	65 Jahre und älter.....	4 800	8	10	/
15	Weiblich.....	31 524	3	9	3
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
16	10 - 15	2 137	/	/	/
17	16 - 24	3 653	/	(6)	/
18	25 - 44	10 054	4	13	5
19	45 - 64	11 221	3	9	(2)
20	65 Jahre und älter	4 460	/	(5)	/
Personen ab 16 Jahren					
Soziale Stellung					
21	Erwerbstätige ²⁾	39 367	9	14	4
22	Arbeitslose	2 098	/	/	/
23	Schüler/-innen und Studierende	3 922	(4)	7	/
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	14 620	5	8	(2)
Bildungsstand ⁴⁾					
25	Niedrig	10 413	/	(4)	/
26	Mittel	33 742	6	11	4
27	Hoch	15 851	13	19	5

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten drei Monate, die Angaben zur jeweiligen finanzbezogenen Internet-Aktivität gemacht haben, die sie in den letzten zwölf Monaten getätigt haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P4 Schutz der Privatsphäre und der persönlichen Identität im Internet

P4.1 Elektronische Identifikationsverfahren 1/2

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten	elektronische Identifikationsverfahren, die bei Online-Diensten genutzt wurden ¹⁾			
			einfaches Login mit Benutzername und Passwort	Login über soziale Medien (z. B. in Blogs, Foren, sozialen Netzwerken), das als Identifikationsverfahren für andere Online-Dienste dient	Security-Token (auch : elektronischer Schlüssel, Chip Schlüssel)	elektronisches Identifikationszertifikat (z. B. für Steuerportal ElsterOnline)
		1 000	%			
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	65 319	87	22	4	17
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 969	88	23	4	17
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 350	85	18	(2)	15
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	4 449	67	19	/	/
5	16 - 24	7 766	91	38	(3)	7
6	25 - 44	20 546	96	35	6	24
7	45 - 64	22 912	89	13	4	19
8	65 Jahre und älter.....	9 647	72	4	/	11
9	Männlich.....	33 265	88	22	5	20
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	2 299	70	16	/	/
11	16 - 24	4 087	91	37	(4)	(8)
12	25 - 44	10 479	96	35	8	27
13	45 - 64.....	11 455	89	15	6	24
14	65 Jahre und älter.....	4 945	76	(4)	/	16
15	Weiblich.....	32 054	86	21	2	13
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	2 150	63	22	/	/
17	16 - 24	3 678	91	38	/	(6)
18	25 - 44	10 067	96	34	4	21
19	45 - 64	11 457	88	12	2	15
20	65 Jahre und älter	4 702	67	/	/	(6)
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	39 643	93	25	5	22
22	Arbeitslose	2 158	85	20	/	(7)
23	Schüler/-innen und Studierende	3 929	92	39	(3)	7
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	15 140	78	9	(1)	11
Bildungsstand⁴⁾						
25	Niedrig	10 638	82	23	/	(6)
26	Mittel	34 283	89	21	4	17
27	Hoch	15 949	93	24	7	28

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zur Nutzung von elektronischen Identifikationsverfahren gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P4 Schutz der Privatsphäre und der persönlichen Identität im Internet

P4.1 Elektronische Identifikationsverfahren 2/2

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten	elektronische Identifikationsverfahren, die bei Online-Diensten genutzt wurden ¹⁾			
			Identifikationsverfahren bei dem ein Code via Messaging an das Handy/Smartphone gesendet wird	Liste mit Codes für die einmalige Anwendung (TAN-, ITAN-Liste, TAN-Generator)	anderes elektronisches Identifikationsverfahren	kein elektronisches Identifikationsverfahren genutzt
		1 000	%			
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	65 319	29	29	2	11
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 969	29	28	2	10
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 350	28	29	(2)	13
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	4 449	5	/	/	31
5	16 - 24	7 766	29	21	(2)	7
6	25 - 44	20 546	43	39	3	3
7	45 - 64	22 912	27	30	2	9
8	65 Jahre und älter.....	9 647	15	22	/	25
9	Männlich.....	33 265	33	30	3	9
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	2 299	(5)	/	/	29
11	16 - 24	4 087	30	21	/	(6)
12	25 - 44	10 479	48	38	(4)	(3)
13	45 - 64.....	11 455	32	33	(2)	8
14	65 Jahre und älter.....	4 945	20	26	/	19
15	Weiblich.....	32 054	25	27	2	12
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	2 150	/	/	/	34
17	16 - 24	3 678	27	21	/	(7)
18	25 - 44	10 067	38	39	(2)	(2)
19	45 - 64	11 457	23	27	(1)	10
20	65 Jahre und älter	4 702	10	18	/	31
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	39 643	36	35	3	5
22	Arbeitslose	2 158	21	17	/	(13)
23	Schüler/-innen und Studierende	3 929	33	24	(3)	7
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	15 140	18	24	(1)	19
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	10 638	15	16	/	16
26	Mittel	34 283	29	30	2	9
27	Hoch	15 949	45	42	3	5

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zur Nutzung von elektronischen Identifikationsverfahren gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P4 Schutz der Privatsphäre und der persönlichen Identität im Internet

P4.2 Sicherheit der Smartphonennutzung 1/3

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten	Sicherheit der Smartphone-Nutzung				
			Smartphone genutzt, um für private Zwecke ins Internet zu gelangen	darunter: Ausstattung des Smartphones mit Sicherheitssoftware oder -service(Antivirus, Antispam oder Firewall) ¹⁾			
				automatische Installation oder Bereitstellung mit dem Betriebssystem	Software aboniert bzw. selbst oder durch Dritte installiert	nein, Smartphone ist nicht mit Sicherheitssoftware ausgestattet	weiß nicht
		1 000	%				
Personen ab 10 Jahren							
1	Deutschland	65 319	80	47	23	19	15
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 969	81	47	23	19	14
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 350	77	50	22	17	15
Alter und Geschlecht							
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
4	10 - 15	4 449	89	41	22	18	21
5	16 - 24	7 766	96	50	20	18	16
6	25 - 44	20 546	94	44	25	23	13
7	45 - 64	22 912	74	51	23	16	14
8	65 Jahre und älter.....	9 647	47	47	19	18	17
9	Männlich.....	33 265	80	48	24	20	12
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
10	10 - 15	2 299	88	43	22	18	20
11	16 - 24	4 087	95	54	22	17	12
12	25 - 44	10 479	94	45	26	25	9
13	45 - 64.....	11 455	74	51	25	18	11
14	65 Jahre und älter.....	4 945	47	50	22	16	15
15	Weiblich.....	32 054	80	46	21	18	18
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
16	10 - 15	2 150	91	40	22	18	23
17	16 - 24	3 678	97	46	19	19	19
18	25 - 44	10 067	95	43	24	20	16
19	45 - 64	11 457	74	51	21	13	17
20	65 Jahre und älter	4 702	46	45	16	19	20
Personen ab 16 Jahren							
Soziale Stellung							
21	Erwerbstätige ²⁾	39 643	87	48	24	19	13
22	Arbeitslose	2 158	70	47	(23)	(21)	(14)
23	Schüler/-innen und Studierende	3 929	97	44	21	22	16
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	15 140	57	48	22	17	17
Bildungsstand ⁴⁾							
25	Niedrig	10 638	80	51	20	16	16
26	Mittel	34 283	79	49	24	18	13
27	Hoch	15 949	81	44	23	23	15

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zur Sicherheitsausstattung ihres Smartphones gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P4 Schutz der Privatsphäre und der persönlichen Identität im Internet

P4.2 Sicherheit der Smartphonennutzung 2/3

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten	Sicherheit der Smartphone-Nutzung			
			Smartphone genutzt, um für private Zwecke ins Internet zu gelangen	darunter: Verlust von Informationen, Dokumenten, Bildern oder anderen Daten auf dem Smartphone durch Schadsoftware ¹⁾		
		1 000	ja	nein	weiß nicht	
			%			
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	65 319	80	4	90	4
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 969	81	4	90	4
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 350	77	4	92	4
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	4 449	89	(4)	88	8
5	16 - 24	7 766	96	6	87	6
6	25 - 44	20 546	94	5	92	3
7	45 - 64	22 912	74	4	92	4
8	65 Jahre und älter.....	9 647	47	/	91	(4)
9	Männlich.....	33 265	80	5	90	4
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	2 299	88	/	88	(8)
11	16 - 24	4 087	95	(7)	87	(6)
12	25 - 44	10 479	94	5	91	(3)
13	45 - 64.....	11 455	74	5	91	(4)
14	65 Jahre und älter.....	4 945	47	/	91	/
15	Weiblich.....	32 054	80	4	91	4
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	2 150	91	/	87	(8)
17	16 - 24	3 678	97	(6)	86	(6)
18	25 - 44	10 067	95	(4)	92	(4)
19	45 - 64	11 457	74	(3)	92	4
20	65 Jahre und älter	4 702	46	/	91	/
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	39 643	87	4	91	4
22	Arbeitslose	2 158	70	/	83	/
23	Schüler/-innen und Studierende	3 929	97	(4)	91	(4)
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	15 140	57	(3)	90	5
Bildungsstand⁴⁾						
25	Niedrig	10 638	80	(6)	86	7
26	Mittel	34 283	79	4	91	3
27	Hoch	15 949	81	4	92	3

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu Verlusten durch Schadsoftware auf ihrem Smartphone gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P4 Schutz der Privatsphäre und der persönlichen Identität im Internet

P4.2 Sicherheit der Smartphonennutzung 3/3

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Internetnutzer/-innen in den letzten zwölf Monaten	Sicherheit der Smartphone-Nutzung				
			Smartphone genutzt, um für private Zwecke ins Internet zu gelangen	darunter: Einschränkung oder Ablehnung des Zugriffs auf persönliche Daten (z. B. auf Standort, Kontaktliste) bei Installation oder Nutzung von Apps ¹⁾			
				mindestens ein Mal	nein	wusste nicht, dass das möglich ist	keine Apps genutzt
		1 000	%				

Personen ab 10 Jahren

1	Deutschland	65 319	80	73	17	6	3
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	52 969	81	74	16	6	3
3	Neue Länder einschl. Berlin	12 350	77	71	18	7	(3)
Alter und Geschlecht							
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
4	10 - 15	4 449	89	66	22	10	/
5	16 - 24	7 766	96	77	18	(4)	/
6	25 - 44	20 546	94	81	13	4	(1)
7	45 - 64	22 912	74	71	17	7	4
8	65 Jahre und älter.....	9 647	47	50	25	12	9
9	Männlich.....	33 265	80	75	17	5	2
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
10	10 - 15	2 299	88	64	24	(9)	/
11	16 - 24	4 087	95	75	20	/	/
12	25 - 44	10 479	94	83	13	(3)	/
13	45 - 64.....	11 455	74	74	16	6	(3)
14	65 Jahre und älter.....	4 945	47	58	22	(10)	/
15	Weiblich.....	32 054	80	72	17	8	3
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren							
16	10 - 15	2 150	91	68	19	11	/
17	16 - 24	3 678	97	79	15	/	/
18	25 - 44	10 067	95	79	13	6	/
19	45 - 64	11 457	74	69	18	8	4
20	65 Jahre und älter	4 702	46	42	29	(14)	(11)

Personen ab 16 Jahren

Soziale Stellung							
21	Erwerbstätige ²⁾	39 643	87	78	15	5	2
22	Arbeitslose	2 158	70	66	(22)	/	/
23	Schüler/-innen und Studierende	3 929	97	80	14	(5)	/
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	15 140	57	59	23	10	6
Bildungsstand ⁴⁾							
25	Niedrig	10 638	80	66	22	8	/
26	Mittel	34 283	79	74	16	6	3
27	Hoch	15 949	81	80	12	5	2

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Online-Einkäufer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zum Zugriff auf ihre persönlichen Daten auf dem Smartphone gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.1 Gerätenutzung bei der Arbeit

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate ¹⁾	Computer, Laptop, Smartphone, Tablet oder andere tragbare Geräte bei der Arbeit genutzt		andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen bei der Arbeit genutzt ²⁾	
			ja	nein	ja	nein
		1 000	%			
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	39 519	79	21	20	80
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	32 055	80	20	19	81
3	Neue Länder einschl. Berlin	7 464	76	24	22	78
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	--	--	--	--	--
5	16 - 24	4 235	67	33	29	71
6	25 - 44	17 128	83	17	21	80
7	45 - 64	17 927	78	22	18	83
8	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	/
9	Männlich.....	21 140	80	20	26	74
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	--	--	--	--	--
11	16 - 24	2 444	67	33	37	63
12	25 - 44	9 139	83	17	27	73
13	45 - 64.....	9 401	80	20	22	79
14	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	/
15	Weiblich.....	18 379	78	22	14	87
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	--	--	--	--	--
17	16 - 24	1 791	68	(32)	(18)	83
18	25 - 44	7 989	83	17	13	87
19	45 - 64	8 526	76	24	13	87
20	65 Jahre und älter	/	/	/	/	/
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ³⁾	39 519	79	21	20	80
22	Arbeitslose	--	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ⁴⁾	--	--	--	--	--
Bildungsstand ⁵⁾						
25	Niedrig	4 400	52	48	25	75
26	Mittel	22 871	77	23	21	79
27	Hoch	12 248	92	8	15	85

1) Ohne Personen in der Freistellungsphase der Altersteilzeit.

2) Andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen, wie sie etwa in Produktionsanlagen, in Beförderungsanlagen oder in Fahrzeugen verwendet werden, einschließlich tragbarer Geräte wie z. B. Hand-Scanner für die Bestands-/Lagerkontrolle.

3) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

4) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

5) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.2 Tätigkeiten bei der Arbeit 1/2

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet oder andere tragbare Geräte nutzen	Tätigkeiten, die mit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet oder anderen tragbaren Geräten mindestens einmal in der Woche bei der Arbeit ausgeführt wurden ¹⁾			
			Austausch von E-Mails oder Eingabe von Daten in Datenbanken	Erstellung oder Bearbeitung elektronischer Dokumente	Nutzung sozialer Medien für die Arbeit	Nutzung von Apps für die Entgegennahme von Aufgaben oder Anweisungen (außer E-Mails, SMS, MMS)
		1 000	%			

Personen ab 10 Jahren

1	Deutschland	31 236	88	70	20	16
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	25 564	89	72	20	16
3	Neue Länder einschl. Berlin	5 672	85	65	19	17
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	--	--	--	--	--
5	16 - 24	2 848	79	65	(19)	24
6	25 - 44	14 220	90	76	20	18
7	45 - 64	14 010	88	67	19	12
8	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	/
9	Männlich.....	16 881	89	72	20	20
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	--	--	--	--	--
11	16 - 24	1 634	78	62	/	(29)
12	25 - 44	7 614	91	77	20	23
13	45 - 64.....	7 528	89	70	20	15
14	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	/
15	Weiblich.....	14 355	88	69	20	12
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	--	--	--	--	--
17	16 - 24	1 214	81	69	/	/
18	25 - 44	6 606	90	74	20	13
19	45 - 64	6 482	87	63	19	9
20	65 Jahre und älter	/	/	/	/	/

Personen ab 16 Jahren

Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	31 236	88	70	20	16
22	Arbeitslose	--	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	2 304	64	48	/	/
26	Mittel	17 641	88	68	19	15
27	Hoch	11 291	94	80	22	17

1) Prozentanteil jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu ihren bei der Arbeit ausgeführten Tätigkeiten gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.2 Tätigkeiten bei der Arbeit 2/2

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet oder andere tragbare Geräte nutzen			
		Tätigkeiten, die mit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet oder anderen tragbaren Geräten mindestens ein Mal in der Woche bei der Arbeit ausgeführt wurden ¹⁾	Nutzung von berufsspezifischer Software (z. B. für Design, Gestaltung, Datenanalyse, Verarbeitung)	Entwicklung oder Wartung von IT-Systemen oder Software	keine dieser Tätigkeiten mindestens ein Mal in der Woche ausgeführt
		1 000	%		

Personen ab 10 Jahren

1	Deutschland	31 236	62	10	3
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	25 564	63	11	3
3	Neue Länder einschl. Berlin	5 672	58	8	(5)
Alter und Geschlecht					
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
4	10 - 15	--	--	--	--
5	16 - 24	2 848	60	/	/
6	25 - 44	14 220	67	13	(3)
7	45 - 64	14 010	59	8	3
8	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/
9	Männlich.....	16 881	65	15	(3)
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
10	10 - 15	--	--	--	--
11	16 - 24	1 634	60	/	/
12	25 - 44	7 614	71	18	/
13	45 - 64.....	7 528	61	12	(3)
14	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/
15	Weiblich.....	14 355	59	5	3
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
16	10 - 15	--	--	--	--
17	16 - 24	1 214	60	/	/
18	25 - 44	6 606	62	7	(3)
19	45 - 64	6 482	56	4	(3)
20	65 Jahre und älter	/	/	--	--

Personen ab 16 Jahren

Soziale Stellung					
21	Erwerbstätige ²⁾	31 236	62	10	3
22	Arbeitslose	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾					
25	Niedrig	2 304	44	/	/
26	Mittel	17 641	62	9	3
27	Hoch	11 291	67	12	(2)

1) Prozentanteil jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu ihren bei der Arbeit ausgeführten Tätigkeiten gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.3 Aufgabenänderungen, Softwarenutzung und Einschätzung der eigenen Kompetenzen bei der Arbeit 1/2

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet, andere tragbare Geräte oder andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen verwenden	Veränderungen wesentlicher Aufgaben, Nutzung neuer Software und Einschätzung der eigenen Kompetenzen bei der Arbeit ¹⁾		
			Veränderung wesentlicher Aufgaben der Arbeit durch Einführung neuer Software (auch Software-Updates) oder computergesteuerter Geräte	die Nutzung neuer Software (auch Software-Updates) oder computergesteuerter Geräte musste für die Arbeit erlernt werden	Einbeziehung in die Auswahl, Änderung oder Prüfung der Software (auch Software-Updates) oder der computergesteuerten Geräte, die bei der Arbeit verwendet werden
		1 000	%		
Personen ab 10 Jahren					
1	Deutschland	32 831	22	38	26
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	26 719	23	40	27
3	Neue Länder einschl. Berlin	6 112	17	31	22
Alter und Geschlecht					
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
4	10 - 15	--	--	--	--
5	16 - 24	3 143	(17)	45	21
6	25 - 44	14 821	22	40	30
7	45 - 64	14 700	23	36	24
8	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/
9	Männlich	17 978	23	41	30
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
10	10 - 15	--	--	--	--
11	16 - 24	1 872	(18)	49	(22)
12	25 - 44	8 051	23	43	34
13	45 - 64.....	7 950	24	38	27
14	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/
15	Weiblich	14 853	20	35	22
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
16	10 - 15	--	--	--	--
17	16 - 24	1 270	/	(38)	/
18	25 - 44	6 771	20	36	25
19	45 - 64	6 750	21	35	19
20	65 Jahre und älter	/	/	/	--
Personen ab 16 Jahren					
Soziale Stellung					
21	Erwerbstätige ²⁾	32 831	22	38	26
22	Arbeitslose	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾					
25	Niedrig	2 630	(18)	33	(20)
26	Mittel	18 795	23	37	25
27	Hoch	11 405	20	42	30

1) Prozentanteil jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu den betreffenden Charakteristika Ihrer Arbeit und zu ihren Kompetenzen gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.3 Aufgabenänderungen, Softwarenutzung und Einschätzung der eigenen Kompetenzen bei der Arbeit 2/2

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet, andere tragbare Geräte oder andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen verwenden	Veränderungen wesentlicher Aufgaben, Nutzung neuer Software und Einschätzung der eigenen Kompetenzen bei der Arbeit ¹⁾		
			Einschätzung der eigenen Kompetenzen im Zusammenhang mit der Nutzung von Computern, Software und Anwendungen bei der Arbeit		
			es werden weitere Schulungsmaßnahmen benötigt	die Kompetenzen entsprechen den Aufgaben	aufgrund der eigenen Kompetenzen könnte man auch mit anspruchsvolleren Aufgaben zurechtkommen
		1 000	%		

Personen ab 10 Jahren

1	Deutschland	32 831	9	56	35
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	26 719	9	55	36
3	Neue Länder einschl. Berlin	6 112	8	63	29
Alter und Geschlecht					
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
4	10 - 15	--	--	--	--
5	16 - 24	3 143	(12)	55	32
6	25 - 44	14 821	7	50	44
7	45 - 64	14 700	11	63	26
8	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/
9	Männlich.....	17 978	9	52	39
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
10	10 - 15	--	--	--	--
11	16 - 24	1 872	/	51	36
12	25 - 44	8 051	(7)	45	49
13	45 - 64.....	7 950	11	59	30
14	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/
15	Weiblich.....	14 853	9	62	29
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren					
16	10 - 15	--	--	--	--
17	16 - 24	1 270	/	61	(27)
18	25 - 44	6 771	7	55	38
19	45 - 64	6 750	11	68	21
20	65 Jahre und älter	/	/	/	/

Personen ab 16 Jahren

Soziale Stellung					
21	Erwerbstätige ²⁾	32 831	9	56	35
22	Arbeitslose	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾					
25	Niedrig	2 630	/	62	(23)
26	Mittel	18 795	9	59	32
27	Hoch	11 405	8	50	42

1) Prozentanteil jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu den betreffenden Charakteristika Ihrer Arbeit und zu ihren Kompetenzen gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.4 Veränderung der Charakteristika der Arbeit 1/6

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet, andere tragbare Geräte oder andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen verwenden	Veränderung der Charakteristika der Arbeit durch die Nutzung der verwendeten Geräte/Maschinen ¹⁾			
			Der Zeitaufwand für sich wiederholende Aufgaben ...			
			ist gestiegen	ist gesunken	hat sich nicht verändert	trifft nicht zu/nicht relevant
		1 000	%			
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	32 831	15	20	54	12
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	26 719	15	21	53	11
3	Neue Länder einschl. Berlin	6 112	14	17	55	14
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von ... bis ... Jahren						
4	10 - 15	--	--	--	--	--
5	16 - 24	3 143	/	26	49	(18)
6	25 - 44	14 821	13	23	54	11
7	45 - 64	14 700	19	16	54	11
8	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	/
9	Männlich.....	17 978	16	21	52	12
davon im Alter von ... bis ... Jahren						
10	10 - 15	--	--	--	--	--
11	16 - 24	1 872	/	(26)	48	(17)
12	25 - 44	8 051	13	23	53	11
13	45 - 64	7 950	20	17	52	11
14	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	--
15	Weiblich.....	14 853	14	20	55	11
davon im Alter von ... bis ... Jahren						
16	10 - 15	--	--	--	--	--
17	16 - 24	1 270	/	(25)	51	/
18	25 - 44	6 771	13	22	54	11
19	45 - 64	6 750	17	16	57	10
20	65 Jahre und älter	/	--	/	/	/
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	32 831	15	20	54	12
22	Arbeitslose	--	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	2 630	/	(20)	44	(24)
26	Mittel	18 795	15	19	54	12
27	Hoch	11 405	14	22	56	9

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu den betreffenden Charakteristikum ihrer Arbeit gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.4 Veränderung der Charakteristika der Arbeit 2/6

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet, andere tragbare Geräte oder andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen verwenden	Veränderung der Charakteristika der Arbeit durch die Nutzung der verwendeten Geräte/Maschinen ¹⁾			
			die Unabhängigkeit/Selbstständigkeit bei der Organisation der eigenen Aufgaben ...			
			ist gestiegen	ist gesunken	hat sich nicht verändert	trifft nicht zu/nicht relevant
		1 000	%			
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	32 831	17	8	61	14
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	26 719	18	8	61	13
3	Neue Länder einschl. Berlin	6 112	16	6	62	16
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	--	--	--	--	--
5	16 - 24	3 143	23	/	51	(19)
6	25 - 44	14 821	19	7	60	13
7	45 - 64	14 700	14	8	65	13
8	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	/
9	Männlich.....	17 978	19	9	60	13
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	--	--	--	--	--
11	16 - 24	1 872	(25)	/	49	(18)
12	25 - 44	8 051	20	8	59	13
13	45 - 64.....	7 950	15	9	63	13
14	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	/
15	Weiblich.....	14 853	16	7	64	14
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	--	--	--	--	--
17	16 - 24	1 270	/	/	53	/
18	25 - 44	6 771	18	6	63	13
19	45 - 64	6 750	13	7	66	14
20	65 Jahre und älter	/	--	--	/	/
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	32 831	17	8	61	14
22	Arbeitslose	--	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	2 630	(21)	/	47	(27)
26	Mittel	18 795	17	8	61	14
27	Hoch	11 405	17	8	65	10

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu den betreffenden Charakteristikum ihrer Arbeit gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.4 Veränderung der Charakteristika der Arbeit 3/6

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet, andere tragbare Geräte oder andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen verwenden	Veränderung der Charakteristika der Arbeit durch die Nutzung der verwendeten Geräte/Maschinen ¹⁾			
			die Überwachung/Kontrolle der eigenen Arbeitsleistung ...			
			ist gestiegen	ist gesunken	hat sich nicht verändert	trifft nicht zu/nicht relevant
			1 000	%		
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	32 831	19	3	55	24
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	26 719	19	3	55	23
3	Neue Länder einschl. Berlin	6 112	17	/	53	27
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von ... bis ... Jahren						
4	10 - 15	--	--	--	--	--
5	16 - 24	3 143	(17)	/	53	25
6	25 - 44	14 821	19	4	55	22
7	45 - 64	14 700	19	(2)	54	26
8	65 Jahre und älter.....	/	/	--	/	/
9	Männlich.....	17 978	20	3	53	23
davon im Alter von ... bis ... Jahren						
10	10 - 15	--	--	--	--	--
11	16 - 24	1 872	(18)	/	56	(22)
12	25 - 44	8 051	21	(4)	54	21
13	45 - 64	7 950	20	/	52	26
14	65 Jahre und älter.....	/	/	--	/	/
15	Weiblich.....	14 853	16	3	56	24
davon im Alter von ... bis ... Jahren						
16	10 - 15	--	--	--	--	--
17	16 - 24	1 270	/	/	50	(29)
18	25 - 44	6 771	16	(4)	57	23
19	45 - 64	6 750	17	/	56	25
20	65 Jahre und älter	/	/	--	/	/
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	32 831	19	3	55	24
22	Arbeitslose	--	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	2 630	(17)	/	47	(32)
26	Mittel	18 795	19	4	54	23
27	Hoch	11 405	18	(3)	57	23

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu den betreffenden Charakteristikum ihrer Arbeit gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.4 Veränderung der Charakteristika der Arbeit 4/6

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupteinwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet, andere tragbare Geräte oder andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen verwenden	Veränderung der Charakteristika der Arbeit durch die Nutzung der verwendeten Geräte/Maschinen ¹⁾			
			der Zeitaufwand für den Erwerb neuer, für die Arbeit benötigter Kompetenzen ...			
			ist gestiegen	ist gesunken	hat sich nicht verändert	trifft nicht zu/nicht relevant
		1 000	%			
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	32 831	22	6	53	20
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	26 719	23	6	53	19
3	Neue Länder einschl. Berlin	6 112	17	(5)	53	25
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von ... bis ... Jahren						
4	10 - 15	--	--	--	--	--
5	16 - 24	3 143	(16)	(10)	51	24
6	25 - 44	14 821	20	6	56	18
7	45 - 64	14 700	25	4	51	21
8	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	/
9	Männlich.....	17 978	23	7	53	18
davon im Alter von ... bis ... Jahren						
10	10 - 15	--	--	--	--	--
11	16 - 24	1 872	(18)	/	51	(20)
12	25 - 44	8 051	21	9	54	17
13	45 - 64.....	7 950	26	4	51	19
14	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	/
15	Weiblich.....	14 853	21	4	54	22
davon im Alter von ... bis ... Jahren						
16	10 - 15	--	--	--	--	--
17	16 - 24	1 270	/	/	51	(28)
18	25 - 44	6 771	20	(4)	57	19
19	45 - 64	6 750	24	(4)	50	23
20	65 Jahre und älter	/	/	--	/	/
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	32 831	22	6	53	20
22	Arbeitslose	--	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	2 630	(16)	/	44	(33)
26	Mittel	18 795	22	5	52	21
27	Hoch	11 405	23	6	57	15

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu den betreffenden Charakteristikum ihrer Arbeit gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.4 Veränderung der Charakteristika der Arbeit 5/6

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet, andere tragbare Geräte oder andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen verwenden	Veränderung der Charakteristika der Arbeit durch die Nutzung der verwendeten Geräte/Maschinen ¹⁾			
			die Reibungslosigkeit der Zusammenarbeit mit Kolleginnen/Kollegen oder Geschäftspartnerinnen/-partner ...			
			ist gestiegen	ist gesunken	hat sich nicht verändert	trifft nicht zu/nicht relevant
			1 000	%		
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	32 831	16	9	59	16
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	26 719	17	9	60	15
3	Neue Länder einschl. Berlin	6 112	15	8	57	20
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	--	--	--	--	--
5	16 - 24	3 143	(18)	/	55	22
6	25 - 44	14 821	20	9	57	14
7	45 - 64	14 700	12	9	63	17
8	65 Jahre und älter.....	/	/	--	/	/
9	Männlich.....	17 978	17	10	59	15
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	--	--	--	--	--
11	16 - 24	1 872	(17)	/	56	(21)
12	25 - 44	8 051	20	11	56	13
13	45 - 64.....	7 950	14	9	62	15
14	65 Jahre und älter.....	/	/	--	/	/
15	Weiblich.....	14 853	16	7	60	17
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	--	--	--	--	--
17	16 - 24	1 270	/	/	53	/
18	25 - 44	6 771	19	8	58	15
19	45 - 64	6 750	11	8	63	18
20	65 Jahre und älter	/	/	--	/	/
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	32 831	16	9	59	16
22	Arbeitslose	--	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	2 630	(16)	/	50	(29)
26	Mittel	18 795	15	9	61	16
27	Hoch	11 405	19	9	59	13

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu den betreffenden Charakteristikum ihrer Arbeit gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.4 Veränderung der Charakteristika der Arbeit 6/6

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet, andere tragbare Geräte oder andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen verwenden	Veränderung der Charakteristika der Arbeit durch die Nutzung der verwendeten Geräte/Maschinen ¹⁾			
			der Umfang der unregelmäßigen Arbeitszeiten (Nacht-, Wochenend-, Schichtarbeit) ...			
			ist gestiegen	ist gesunken	hat sich nicht verändert	trifft nicht zu/nicht relevant
			1 000	%		
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	32 831	10	2	46	41
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	26 719	10	2	47	41
3	Neue Länder einschl. Berlin	6 112	10	/	45	43
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von ... bis ... Jahren						
4	10 - 15	--	--	--	--	--
5	16 - 24	3 143	/	/	45	44
6	25 - 44	14 821	12	(2)	49	37
7	45 - 64	14 700	10	(2)	43	45
8	65 Jahre und älter.....	/	--	--	/	/
9	Männlich.....	17 978	12	3	49	37
davon im Alter von ... bis ... Jahren						
10	10 - 15	--	--	--	--	--
11	16 - 24	1 872	/	/	45	42
12	25 - 44	8 051	13	/	52	32
13	45 - 64.....	7 950	12	(2)	45	40
14	65 Jahre und älter.....	/	--	--	/	/
15	Weiblich.....	14 853	8	/	44	47
davon im Alter von ... bis ... Jahren						
16	10 - 15	--	--	--	--	--
17	16 - 24	1 270	/	/	46	(47)
18	25 - 44	6 771	10	/	46	43
19	45 - 64	6 750	7	/	41	51
20	65 Jahre und älter	/	--	--	/	/
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	32 831	10	2	46	41
22	Arbeitslose	--	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	2 630	/	/	41	48
26	Mittel	18 795	9	(2)	46	43
27	Hoch	11 405	13	(2)	49	37

1) Prozentanteile jeweils bezogen auf diejenigen Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die Angaben zu den betreffenden Charakteristikum ihrer Arbeit gemacht haben.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.5 Telearbeit 1/2

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet, andere tragbare Geräte oder andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen verwenden	Arbeit von zu Hause aus (Telearbeit)	darunter: Häufigkeit der Arbeit von zu Hause aus (Telearbeit)		
				jeden Tag oder fast jeden Tag	mindestens ein Mal in der Woche	weniger als ein Mal in der Woche
		1 000	%			
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	32 831	31	9	9	13
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	26 719	32	9	10	13
3	Neue Länder einschl. Berlin	6 112	27	8	8	11
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	--	--	--	--	--
5	16 - 24	3 143	(9)	/	/	/
6	25 - 44	14 821	37	9	11	18
7	45 - 64	14 700	29	10	9	10
8	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	--
9	Männlich	17 978	35	10	11	14
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	--	--	--	--	--
11	16 - 24	1 872	/	/	/	/
12	25 - 44	8 051	41	10	12	19
13	45 - 64.....	7 950	36	12	11	13
14	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	--
15	Weiblich	14 853	26	7	8	11
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	--	--	--	--	--
17	16 - 24	1 270	/	/	/	/
18	25 - 44	6 771	33	8	10	16
19	45 - 64	6 750	22	8	7	7
20	65 Jahre und älter	/	/	/	/	--
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ¹⁾	32 831	31	9	9	13
22	Arbeitslose	--	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ²⁾	--	--	--	--	--
Bildungsstand ³⁾						
25	Niedrig	2 630	/	/	/	/
26	Mittel	18 795	23	7	7	9
27	Hoch	11 405	49	14	13	21

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

2) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

3) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018
P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.5 Telearbeit 2/2

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet, andere tragbare Geräte oder andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen verwenden und dabei von zu Hause aus arbeiten	Arbeit von zu Hause aus (Telearbeit)	
			zusammen	darunter: mit Internetnutzung bei der Telearbeit
		1 000	%	
Personen ab 10 Jahren				
1	Deutschland	32 831	100	92
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	26 719	100	93
3	Neue Länder einschl. Berlin	6 112	100	89
Alter und Geschlecht				
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren				
4	10 - 15	--	--	--
5	16 - 24	3 143	(100)	(91)
6	25 - 44	14 821	100	94
7	45 - 64	14 700	100	91
8	65 Jahre und älter.....	/	/	/
9	Männlich.....	17 978	100	94
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren				
10	10 - 15	--	--	--
11	16 - 24	1 872	/	/
12	25 - 44	8 051	100	95
13	45 - 64.....	7 950	100	93
14	65 Jahre und älter.....	/	/	/
15	Weiblich.....	14 853	100	90
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren				
16	10 - 15	--	--	--
17	16 - 24	1 270	/	/
18	25 - 44	6 771	100	92
19	45 - 64	6 750	100	88
20	65 Jahre und älter	/	/	/
Personen ab 16 Jahren				
Soziale Stellung				
21	Erwerbstätige ²⁾	32 831	100	92
22	Arbeitslose	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾				
25	Niedrig	2 630	/	/
26	Mittel	18 795	100	91
27	Hoch	11 405	100	95

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

2) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

3) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.6 Arbeit auswärts oder unterwegs 1/2

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet, andere tragbare Geräte oder andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen verwenden	Arbeit auswärts oder unterwegs ¹⁾	darunter: Häufigkeit der Arbeit auswärts oder unterwegs		
				jeden Tag oder fast jeden Tag	mindestens ein Mal in der Woche	weniger als ein Mal in der Woche
		1 000	%			
Personen ab 10 Jahren						
1	Deutschland	32 831	31	9	7	15
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	26 719	32	9	7	15
3	Neue Länder einschl. Berlin	6 112	30	9	6	15
Alter und Geschlecht						
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
4	10 - 15	--	--	--	--	--
5	16 - 24	3 143	22	/	/	(11)
6	25 - 44	14 821	36	9	8	19
7	45 - 64	14 700	29	10	7	12
8	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	/
9	Männlich	17 978	42	13	10	18
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
10	10 - 15	--	--	--	--	--
11	16 - 24	1 872	(27)	/	/	/
12	25 - 44	8 051	46	12	11	22
13	45 - 64.....	7 950	41	15	11	15
14	65 Jahre und älter.....	/	/	/	/	/
15	Weiblich	14 853	19	4	4	12
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren						
16	10 - 15	--	--	--	--	--
17	16 - 24	1 270	/	/	/	/
18	25 - 44	6 771	24	(5)	(4)	15
19	45 - 64	6 750	15	(4)	(3)	9
20	65 Jahre und älter	/	/	/	--	/
Personen ab 16 Jahren						
Soziale Stellung						
21	Erwerbstätige ²⁾	32 831	31	9	7	15
22	Arbeitslose	--	--	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾						
25	Niedrig	2 630	(21)	/	/	/
26	Mittel	18 795	25	10	6	9
27	Hoch	11 405	45	8	10	26

1) Zum Beispiel auf einer Baustelle, einer landwirtschaftlichen Fläche oder in einem Fahrzeug.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

P Personen mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten 2018, Berichtszeitraum 1. Quartal 2018

P5 Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bei der Arbeit

P5.6 Arbeit auswärts oder unterwegs 2/2

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	erwerbstätige Internetnutzer/-innen der letzten zwölf Monate, die in ihrer Haupterwerbstätigkeit Computer, Laptop, Smartphone, Tablet, andere tragbare Geräte oder andere computergesteuerte Geräte oder Maschinen verwenden und dabei auswärts oder unterwegs arbeiten	Arbeit auswärts oder unterwegs ¹⁾	
			zusammen	darunter: mit Internetnutzung auswärts oder unterwegs

Personen ab 10 Jahren

1	Deutschland	32 831	100	82
2	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin).....	26 719	100	83
3	Neue Länder einschl. Berlin	6 112	100	78
Alter und Geschlecht				
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren				
4	10 - 15	--	--	--
5	16 - 24	3 143	100	(74)
6	25 - 44	14 821	100	84
7	45 - 64	14 700	100	82
8	65 Jahre und älter.....	/	/	/
9	Männlich.....	17 978	100	84
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren				
10	10 - 15	--	--	--
11	16 - 24	1 872	(100)	(74)
12	25 - 44	8 051	100	85
13	45 - 64.....	7 950	100	84
14	65 Jahre und älter.....	/	/	/
15	Weiblich.....	14 853	100	78
davon im Alter von . . . bis . . . Jahren				
16	10 - 15	--	--	--
17	16 - 24	1 270	/	/
18	25 - 44	6 771	100	80
19	45 - 64	6 750	100	75
20	65 Jahre und älter	/	/	/

Personen ab 16 Jahren

Soziale Stellung				
21	Erwerbstätige ²⁾	32 831	100	82
22	Arbeitslose	--	--	--
23	Schüler/-innen und Studierende	--	--	--
24	Rentner/-innen und andere nichterwerbstätige Personen ³⁾	--	--	--
Bildungsstand ⁴⁾				
25	Niedrig	2 630	(100)	/
26	Mittel	18 795	100	83
27	Hoch	11 405	100	84

1) Zum Beispiel auf einer Baustelle, einer landwirtschaftlichen Fläche oder in einem Fahrzeug.

2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ökologischen Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst.

3) Einschließlich Hausfrau/Hausmann, Personen in Elternzeit, dauerhaft erwerbsunfähige Personen, sonstige nichterwerbstätige Personen.

4) Bildungsstand nach der internationalen Bildungsklassifikation (ISCED) 2011.

Zeitvergleich 2008 - 2018

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
		%										
Alle Haushalte												
1	Haushalte mit Computer (stationärer Computer, Laptop, Notebook, Tablet PC).....	76	78	80	81	81	83	.	86	.	88	.
2	Haushalte mit Internetzugang.....	69	73	77	77	79	82	84	85	87	88	90
3	Haushalte mit Breitbandanschluss.....	50	60	70	72	75	78	81	82	85	87	86
Alle Personen												
4	Nutzung von Computern in den letzten drei Monaten.....	76	76	78	79	79	80	82	83	.	84	.
5	Nutzung des Internets in den letzten drei Monaten.....	71	73	75	76	77	79	80	82	84	84	87
Computernutzer in den letzten drei Monaten												
Durchschnittliche Computernutzung												
6	jeden Tag oder fast jeden Tag.....	75	77	79	80	80	82	81	82	.	80	.
7	mindestens einmal in der Woche.....	18	17	16	15	15	13	13	13	.	13	.
8	weniger als einmal in der Woche.....	7	7	6	5	5	5	6	5	.	6	.
Internetnutzer in den letzten drei Monaten												
Durchschnittliche Internetnutzung												
9	jeden Tag oder fast jeden Tag.....	66	70	73	76	77	80	82	85	85	86	89
10	mindestens einmal in der Woche.....	23	22	19	18	18	15	13	12	11	10	8
11	weniger als einmal in der Woche.....	11	8	7	6	6	6	5	4	4	3	3

Erhebung über die private Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien

IKT 2018



2018

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 11. Dezember 2018

Ihr Kontakt zu uns: www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611/75 2405

Kurzfassung

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik** **Seite 3**
- Jährlich durchgeführte Quotenstichprobe zur Erhebung von Angaben über die private Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten
 - Rechtsgrundlage: Informationsgesellschaftsstatistikgesetz (InfoGesStatG), die Verordnung (EG) Nr. 808/2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft sowie die Verordnung (EU) 2017/1515 der Kommission zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Freiwillige Auskunftserteilung nach § 5 InfoGesStatG.
 - Erhebungsbereich: Deutschland, Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West, Neue Länder und Berlin
 - Erhebungseinheiten: Private Haushalte, Personen in privaten Haushalten, die am Stichtag (31.12.17) 10 Jahre oder älter waren
 - Berichtszeitraum: Letzte drei Monate (bei einigen Merkmalen letzte 12 Monate) vor der Erhebung
 - Erhebungszeitraum: 1. April bis 31. Mai 2018
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf** **Seite 4**
- Zweck und Ziele: Bereitstellung europaweit vergleichbarer Ergebnisse über die Verbreitung von Informations- und Kommunikationstechnologien und über die Nutzung des Internets in privaten Haushalten
 - Erhebungsinhalte: Soziodemografische und sozioökonomische Merkmale, Ausstattung mit Informations- und Kommunikationstechnologien sowie Nutzung des Internets in privaten Haushalten
 - Hauptnutzer: Europäische Kommission
- 3 Methodik** **Seite 4**
- Art der Datengewinnung: Schriftliche Befragung
 - Berichtsweg: Postalisch vom Haushalt an das zuständige Statistische Landesamt
 - Stichprobenverfahren: Quotenstichprobe mit freiwilliger Auskunftserteilung
 - Stichprobenumfang: 12 000 Haushalte
 - Erhebungsinstrumente: Haushaltsfragebogen, Personenfragebogen
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit** **Seite 5**
- Stichprobenbedingte Fehler: Relative Standardfehler für wichtige Merkmale mehrheitlich unter 1 %
 - Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Übererfassung von Personen, die IKT nutzen - Reduktion dieser systematischen Fehler durch Anpassung der Stichprobenergebnisse bei der Hochrechnung an Merkmale, die mit der Nutzung von IKT korrelieren
 - Antwortausfälle: Statistische Einheiten (Unit Nonresponse): keine Aussage möglich, da Quotenstichprobe; Statistische Merkmale: Ausfälle gering (bei allen Merkmalen unter 10 %)
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit** **Seite 6**
- Ende des Erhebungszeitraums: 31. Mai 2018
 - Veröffentlichung erster Ergebnisse: 5. September 2018
- 6 Vergleichbarkeit** **Seite 6**
- Zeitlich: Vorjahresvergleiche möglich mit den IKT-Piloterhebungen der Jahre 2003 bis 2005 (eingeschränkte Vergleichbarkeit) sowie mit den Erhebungen der Jahre 2006 bis 2017 (volle Vergleichbarkeit)
 - Räumlich: europäisch: Vergleich mit den europäischen IKT-Erhebungen der EU-Mitgliedstaaten
national: Vergleiche zwischen früherem Bundesgebiet ohne Berlin-West und neuen Ländern und Berlin
- 7 Kohärenz** **Seite 6**
- Amtliche Statistik: Laufende Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte (LWR) und Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS), jeweils Erhebungsteil Allgemeine Angaben
- 8 Verbreitung und Kommunikation** **Seite 6**
- Internet: <http://www.destatis.de/> (Thema: Einkommen, Konsum, Lebensbedingungen, Wohnen > IT-Nutzung)
 - Eurostat-Datenbank: <http://epp.eurostat.ec.europa.eu> über das Thema Industrie, Handel und Dienstleistungen (Themenseite "Informationsgesellschaft")
- 9 Sonstige fachstatistische Hinweise** **Seite 7**
- Kontaktinformation: Telefon: +49 (0) 611/75 2405, Kontakt über <https://www.destatis.de/Kontakt.de>

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Erhebungsgesamtheit der Erhebung über die private Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) 2018 umfasst alle Privathaushalte am Ort der Hauptwohnung. Als Haushalt wird dabei eine Gesamtheit von Personen bezeichnet, die zusammen wohnen und gemeinsam wirtschaften. Als Haushalt gilt auch eine Einzelperson mit eigenem Einkommen, die für sich allein wirtschaftet. Generell nicht in die Erhebung einbezogen werden Personen ohne festen Wohnsitz (Obdachlose) sowie Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Private Haushalte sowie Personen in privaten Haushalten, die am Stichtag (31.12.17) 10 Jahre oder älter waren.

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland, früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West, neue Länder und Berlin, Bundesländer.
Auf EU-Ebene die 28 Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum umfasst die letzten drei Monate (bei einigen Merkmalen die letzten 12 Monate) vor der Erhebung. Berichtszeitpunkt (Erhebungszeitraum) waren bei der IKT-Erhebung 2018 die Monate April und Mai 2018.

1.5 Periodizität

Jährlich seit 2006 (IKT-Piloterhebungen: seit 2003).

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Informationsgesellschaftsstatistikgesetz (InfoGesStatG) , die Verordnung (EG) Nr. 808/2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft sowie die Verordnung (EU) 2017/1515 der Kommission zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Freiwillige Auskunftserteilung nach § 5 InfoGesStatG.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 6 InfoGesStatG an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch wenn Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem/der Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben empfangen.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

In Publikationen des Statistischen Bundesamtes werden Ergebnisse, denen Fallzahlen unter 50 Haushalte/Personen zugrunde liegen, mittels ‚/‘ unterdrückt, und solche Ergebnisse, denen Fallzahlen zwischen 50 und unter 100 zugrunde liegen, in Klammern ‚(...)‘ ausgewiesen. Eurostat stuft Ergebnisse, denen zu geringe Fallzahlen zugrunde liegen (Fallzahl zwischen 20 und unter 50), in seiner Nutzerdatenbank als unsicher ein und kennzeichnet diese mit „u“ (für „unreliable“).

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Qualitätsanforderungen gemäß der Europäischen Rahmenverordnung 808/2004: Die Qualität der aufbereiteten Daten und der berechneten Ergebnisse ist durch die detaillierten Qualitätsvorgaben und Leitlinien, die in einem Methodenhandbuch dokumentiert sind, seitens der EU abgesichert. Diese Vorgaben reichen von den zu erhebenden Merkmalen bis hin zu Details der Datenlieferung und den zu übermittelnden Indikatoren. Die übermittelten Daten und Indikatoren müssen durch die EU offiziell geprüft und bestätigt werden, bevor es zu einer Veröffentlichung kommen kann. Ziel ist vor dem Hintergrund der EU-weit harmonisierten Erhebung der Nachweis von präzisen Ergebnissen für Deutschland insgesamt, die mit denen der übrigen EU-Mitgliedstaaten direkt vergleichbar sind.

Qualitätssichernde Maßnahmen bei der Datenaufbereitung: Die Qualität der Daten wird durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen im Erfassungsprogramm gesichert.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die IKT-Erhebung ist auf europäischer Ebene harmonisiert und bietet damit eine direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse zwischen den EU-Mitgliedstaaten. Die nationale IKT-Erhebung in Deutschland unterliegt weitreichenden, qualitätssichernden Maßnahmen sowohl auf europäischer, als auch auf nationaler Ebene. Für bedeutende Indikatoren wird eine hohe Ergebnisgenauigkeit erzielt.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die IKT-Erhebung dient der Erhebung europaweit vergleichbarer Daten zur Ausstattung privater Haushalte mit Informations- und Kommunikationstechnologien sowie zu Art und Umfang der Nutzung von PC und Internet. Inhaltliche Schwerpunkte sind die Erhebung soziodemografischer und sozioökonomischer Merkmale, die Ausstattung mit Informations- und Kommunikationstechnologien und verschiedene Nutzungsaspekte des Internets in privaten Haushalten und bei deren Haushaltsmitgliedern.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Bei der IKT-Erhebung 2018 kamen die Gebietsklassifikation NUTS-16 (Nomenclature des unités territoriales statistiques), die Klassifikation der Ländercodes ISO-3166 (International Organisation for Standardization), die Bildungs-Klassifikation ISCED-11 (International Standard Classification of Education) und die Berufsklassifikation ISCO-08 (International Standard Classification of Occupation) zur Anwendung. Nähere Einzelheiten zu den genannten Klassifikationen enthält der Klassifikationsserver RAMON (<http://ec.europa.eu/eurostat/ramon/>).

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Haushalt: Als Haushalt wird eine Gesamtheit von Personen bezeichnet, die zusammen wohnen und gemeinsam wirtschaften. Als Haushalt gilt auch eine Einzelperson mit eigenem Einkommen, die für sich allein wirtschaftet. Generell nicht in die Erhebung einbezogen werden Personen ohne festen Wohnsitz (Obdachlose) sowie Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten.

Personen ab 10 Jahren: Personen, die am 31. Dezember 2017 zehn Jahre alt oder älter waren.

2.2 Nutzerbedarf

Hauptnutzer auf europäischer Ebene ist die Europäische Kommission, Generaldirektion Informationsgesellschaft. Nationale Hauptnutzer sind die Bundesministerien und die amtliche Statistik.

2.3 Nutzerkonsultation

Das Frageprogramm wird vom Hauptnutzer (Europäische Kommission) in Abstimmung mit den Nationalen Statistischen Ämtern der beteiligten EU-Staaten festgelegt. Aktive Mitarbeit in Europäischen Gremien (z. B. Eurostat-Arbeitsgruppen und -Task Forces) durch Experten des Statistischen Bundesamtes und des zuständigen Bundesministeriums sichern dabei die Möglichkeit der nationalen Einflussnahme. Bei der jährlichen Erstellung der Fragebogen finden die Belange der Hauptnutzer Berücksichtigung.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die methodische Konzeption der IKT-Erhebung folgt den in der europäischen Rechtsgrundlage festgelegten methodischen Vorgaben. Allgemeines Ziel der Vorgaben ist die Sicherstellung der europäischen Vergleichbarkeit der Ergebnisse. Die Auskunftserteilung erfolgt bei der IKT-Erhebung schriftlich. Die Erhebung wird dezentral durch die Statistischen Landesämter durchgeführt. Die Befragten erhalten die Fragebogen auf postalischem Weg vom jeweiligen Statistischen Landesamt und füllen sie selbstständig aus. Jeder Haushalt füllt einen Haushaltsfragebogen und jedes Haushaltsmitglied im Alter von 10 Jahren und älter (Stichtag: 31.12.2017) einen Personenfragebogen aus.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die IKT-Erhebung 2018 wurde als repräsentative Quotenstichprobe mit freiwilliger Auskunftserteilung postalisch durchgeführt. Die Quotenvorgaben für die IKT-Erhebung 2018 wurden aus dem Mikrozensus 2016 abgeleitet. Die Werbung der Haushalte, der Versand, der Einzug und die Prüfung der Erhebungsunterlagen sowie die Datenerfassung wurden von den Statistischen Ämtern der Länder vorgenommen

Land	Stichproben-Umfang IKT 2018	Land	Stichproben-Umfang IKT 2018
Schleswig-Holstein	419	Berlin (gesamt)	583
Hamburg	285	Brandenburg	369
Niedersachsen	1 151	Mecklenburg-Vorpommern	247
Bremen	106	Sachsen	643
Nordrhein-Westfalen	2 564	Sachsen-Anhalt	349
Hessen	884	Thüringen	331
Rheinland-Pfalz	570	Deutschland insgesamt	12 000
Baden-Württemberg	1 516		

Bayern	1 837	Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	9 478
Saarland	146	Neue Länder und Berlin	2 522

Als Quotierungsmerkmale für die Aufteilung des Stichprobenumfangs wurden die Merkmale Bundesland, Haushaltstyp, soziale Stellung der Haupteinkommensperson und Haushaltsnettoeinkommen verwendet.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Die Stichprobenergebnisse wurden auf Basis des Mikrozensus 2017 separat auf die Grundgesamtheiten von ca. 40,7^oMillionen Haushalten bzw. 74,0^oMillionen Personen ab 10 Jahren frei hochgerechnet und mittels einer nichtlinearen Regressionsschätzung an die gemeinsame Randverteilung mehrerer Merkmale angepasst. Für die Anpassung auf Haushaltsebene wurden die Merkmale Haushaltstyp, Haushaltsgröße, soziale Stellung der Haupteinkommensperson, Haushaltsnettoeinkommensklasse, Raumordnungsregion und Bundesland sowie auf Personenebene die Merkmale Alter, Geschlecht, Bildung, soziale Stellung, Haushaltstyp, Bundesland sowie Alter in Kombination mit Geschlecht verwendet.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Nicht relevant.

3.5 Beantwortungsaufwand

Das Ausfüllen der Fragebogen stellte für die teilnehmenden Haushalte und Personen keine große Belastung dar. Die Teilnahme an der Erhebung ist für die Haushalte freiwillig. Für ihren Beitrag zur IKT 2018 erhielten die teilnehmenden Haushalte eine Geldprämie als Dankeschön.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Aufgrund der Freiwilligkeit der Befragung ist eine höhere Teilnahmebereitschaft von Personen, die IKT nutzen, vorhanden. Dies führt zu einer Übererfassung dieser Personen. Um die damit verbundenen systematischen Fehler zu reduzieren, wurden bei der Hochrechnung die Stichprobenergebnisse an Merkmale angepasst, die mit der Nutzung von IKT korrelieren. Nicht stichprobenbedingte Fehler werden im Wesentlichen durch Antwortausfälle, unzutreffende und fehlende Angaben sowie Fehler bei der Datenaufbereitung verursacht. Bei der IKT-Erhebung 2018 traten aufgrund des Stichprobenverfahrens (Quotenstichprobe) keine Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten auf. Bezogen auf die Erhebungsmerkmale lagen die Antwortquoten in den meisten Fällen bei über 90 %.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Für Quotenstichproben können stichprobenbedingte Fehler nicht ermittelt werden. Für die Ergebnisse der IKT 2018 wurde unterstellt, dass die Fehlerwerte der Quotenstichprobe näherungsweise den Fehlerwerten einer geschichteten Zufallsauswahl entsprechen, wobei die Schichtungsmerkmale die Quotierungsmerkmale sind. Die für ausgewählte Indikatoren (Prozentanteile der Ausstattung der Haushalte mit Internetzugang und Breitbandanschluss sowie der Internetnutzung durch Personen, gegliedert nach soziodemographischen Merkmalen wie Geschlecht, Alter, Bildungsniveau und soziale Stellung) ermittelten Stichprobenzufallsfehler liegen in vielen Fällen unter 1 %, ansonsten in den meisten Fällen unter 2 %, vereinzelt auch leicht darüber (bis zu 4 %).

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Fehler durch die Erfassungsgrundlage: Die in 1.1 genannten Ausschlüsse. Die Statistischen Landesämter führen beim Rücklauf der Fragebogen eine umfassende Sichtkontrolle durch, bevor die Angaben erfasst werden. Falls Rückfragen erforderlich sind, werden die betreffenden Haushalte telefonisch kontaktiert. Das Erfassungsprogramm schließt zahlreiche maschinelle Plausibilitätsprüfungen ein, die stetig weiterentwickelt werden. *Fehler durch Antwortausfälle auf Ebene der Erhebungseinheiten:* Eine Aussage zu den Antwortausfällen kann nicht gemacht werden, da es sich um eine Quotenstichprobe handelt. Eine Auswahl von Stichprobeneinheiten erfolgt nicht, da die Zahl der teilnehmenden Haushalte nach einem Quotenplan vorgegeben wird. Von den nach dem Quotenplan vorgesehenen Haushalten konnte ein Rücklauf von insgesamt 10 997 Haushalten erzielt werden. *Fehler durch Antwortausfälle auf Merkmalsebene:* Die Antwortrate lag in den meisten Fällen bei über 90 %.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Bei der IKT-Erhebung werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten als endgültig.

4.4.2 Revisionsverfahren

Im Falle von ad hoc auftretendem Revisionsbedarf, der beispielsweise durch methodisch-konzeptionelle Änderungen seitens der EU auftreten und bereits veröffentlichte Ergebnisse betreffen kann, erfolgt eine Neuberechnung und entsprechende Kennzeichnung der revidierten Ergebnisse.

4.4.3 Revisionsanalysen

Für IKT 2018 derzeit nicht relevant.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die ersten nationalen, amtlichen Ergebnisse wurden unter anderem in Form einer Pressemitteilung am 5. September 2018 veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Die Lieferung der Metadaten, der Mikrodaten und des Qualitätsberichts an Eurostat gemäß EU-Verordnung erfolgte jeweils im Rahmen der von der EU gewährten Fristen 1. Mai (Metadatenbericht) bzw. 1. Oktober (Mikrodatenlieferung) bzw. 05.11. (Qualitätsbericht) des Erhebungsjahres.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Räumliche Vergleiche sind aufgrund des EU-weit harmonisierten Frageprogramms auf europäischer Ebene mit den IKT-Erhebungen der EU-Mitgliedstaaten möglich. Auf nationaler Ebene liegen einheitliche und damit vergleichbare Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet ohne Berlin-West und die neuen Länder einschließlich Berlin vor.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Vorjahresvergleiche mit den IKT-Erhebungen 2006 bis 2017 sind möglich. Vergleiche mit den IKT-Piloterhebungen der Jahre 2003 bis 2005 sind aufgrund des geringeren Stichprobenumfangs in diesen drei Jahren nur eingeschränkt möglich.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

In den Laufenden Wirtschaftsrechnungen und den Einkommens- und Verbrauchsstichproben werden ebenfalls Angaben zur Ausstattung der privaten Haushalte mit Computer und Internetanschluss erhoben. Deren Rechtsgrundlagen, Erhebungszwecke und methodische Konzepte unterscheiden sich jedoch grundlegend von denen in der IKT-Erhebung, so dass vergleichende Betrachtungen nur bei fachgerechter Interpretation der Ergebnisse, unter Berücksichtigung der methodischen Unterschiede möglich sind.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die IKT-Erhebung 2018 ist statistikintern kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Keiner.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Die Pressematerialien sind kostenlos erhältlich auf der Internet-Seite des Statistischen Bundesamtes (<https://www.destatis.de/>) unter "Presse".

Pressemitteilung mit ersten Ergebnissen aus dem Erhebungsjahr 2018: 5. September 2018

Veröffentlichungen

Standardpublikationen aus dem Bereich Einkommen, Konsum, Lebensbedingungen, Wohnen (IT-Nutzung):

Als kostenloser Download unter dem Thema Einkommen, Konsum, Lebensbedingungen, Wohnen (IT-Nutzung) im Publikationsangebot des Statistischen Bundesamtes erhältlich (<https://www.destatis.de/>).

Fachserie 15 Reihe 4 zur IKT-Erhebung 2018: Private Haushalte in der Informationsgesellschaft - Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien. Statistisches Bundesamt, Wiesbaden.

Erscheinungstermin: Dezember 2018

Online-Datenbank

Die Ergebnisse für die wichtigsten Indikatoren aus den IKT-Erhebungen sind ab dem Erhebungsjahr 2006 in der Benutzerdatenbank GENESIS Online: <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online> des Statistischen Bundesamtes abrufbar (Thema 63 Einkommen und Ausgaben privater Haushalte > 639 Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte: Sonstiges > 63931 Informations- und Kommunikationstechnologien).

Zugang zu Mikrodaten

Das Statistische Bundesamt stellt On-Site-Files am Arbeitsplatz für Gastwissenschaftler und für die kontrollierte Datenfernverarbeitung zur Verfügung. Mikrodaten aus der deutschen IKT-Erhebung können über das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) bezogen werden.

Sonstige Verbreitungswege

STATISTISCHE LANDESÄMTER:

Eigene Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter sind gegebenenfalls über die Webseite des jeweiligen Landesamtes zugänglich. Die entsprechenden Internet-Links sind verfügbar unter: www.statistik-portal.de/Statistik-Portal

STATISTISCHES AMT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN (EUROSTAT):

Die Internet-Leitseite von Eurostat <http://epp.eurostat.ec.europa.eu> enthält unter dem Thema Wissenschaft, Technologie, digitale Gesellschaft (Themenseite „Digitale Wirtschaft und Gesellschaft“) einen kostenlosen Zugang zu Ergebnistabellen, zu einer Benutzerdatenbank mit Ergebnissen aus allen an der IKT-Erhebung teilnehmenden europäischen Staaten sowie zu methodischen Informationen über die IKT-Erhebung und zu Veröffentlichungen.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Amtlicher Qualitätsbericht zur IKT-Erhebung 2017. Statistisches Bundesamt 15. Dezember 2017. Als kostenloser Download unter dem Thema Einkommen, Konsum, Lebensbedingungen, Wohnen (IT-Nutzung) im Publikationsangebot des Statistischen Bundesamtes erhältlich (<https://www.destatis.de/>).

Wissenschaftliche Artikel aus der vom Statistischen Bundesamt monatlich herausgegebenen Zeitschrift Wirtschaft und Statistik:

Als kostenloser Download unter dem Thema Publikationen > WISTA – Wirtschaft und Statistik > Themenbereich Einkommen, Konsum, Lebensbedingungen, Wohnen erhältlich (<https://www.destatis.de/>).

S. von Thenen: E-Commerce in privaten Haushalten 2013. Erschienen in: Wirtschaft und Statistik 8/2014, S. 450 ff. Hrsg.: Statistisches Bundesamt.

S. von Thenen, P. Scheerbaum: Mobile Internetnutzung in Deutschland und Europa 2012. Erschienen in: Wirtschaft und Statistik 1/2014, S. 35 ff. Hrsg.: Statistisches Bundesamt.

S. Czajka, P. Jechová: Der Einsatz von Computer und Internet in privaten Haushalten. Ergebnisse der Erhebung 2011. Erschienen in: Wirtschaft und Statistik 5/2012, S. 415 ff. Hrsg.: Statistisches Bundesamt.

S. Czajka: Internetnutzung in privaten Haushalten in Deutschland. Ergebnisse der Erhebung 2010. Erschienen in: Wirtschaft und Statistik 8/2011, S. 709 ff. Hrsg.: Statistisches Bundesamt.

S. Czajka, Dr. S. Mohr: Einkäufe privater Haushalte über das Internet. E-Commerce im Jahr 2009. Erschienen in: Wirtschaft und Statistik 3/2010, S. 282 ff. Hrsg.: Statistisches Bundesamt.

STATISTISCHES AMT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN (EUROSTAT):

Die Internet-Leitseite von Eurostat <http://epp.eurostat.ec.europa.eu> enthält unter dem Thema Wissenschaft, Technologie, digitale Gesellschaft (Themenseite „Digitale Wirtschaft und Gesellschaft“) methodische Informationen, Papiere und Veröffentlichungen über die IKT-Erhebung.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichung der Ergebnisse aus der IKT-Erhebung folgt den Vorgaben der Europäischen Rechtsgrundlage (Verordnung 808/2004). Demnach ist mit der Veröffentlichung der Ergebnisse der EU-Mitgliedstaaten aus der Erhebung eines Jahres ab Anfang Dezember des Jahres zu rechnen.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichung der nationalen Ergebnisse aus der IKT-Erhebung 2018 steht der gesamten Öffentlichkeit zum gleichen Zeitpunkt frei zugänglich zur Verfügung.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Information über Neuerscheinungen wird durch das Statistische Bundesamt über Pressemeldungen, über wissenschaftliche Publikationen (Wirtschaft und Statistik) und über das Internetangebot des Statistischen Bundesamtes verbreitet.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Kontaktinformation: Telefon: +49 (0) 611/75 2405, Kontakt über <https://www.destatis.de>

Private Haushalte in der Informationsgesellschaft 2018
Europäische Erhebung zur

Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien

Haushaltsfragebogen



Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Die Teilnahme an dieser Erhebung ist freiwillig.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz auf der Seite 2 des Fragebogens.

Haushaltsnummer
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

In den Mitgliedstaaten der Europäischen Union wird eine Erhebung bei privaten Haushalten über die Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien durchgeführt. In Deutschland werden dabei bis zu 12000 Haushalte und die in diesen Haushalten lebenden Personen ab 10 Jahren befragt. Ziel ist es, die Möglichkeiten der Bereitstellung vergleichbarer Daten zu nutzen sowie Informationen über die Verbreitung von Informations- und Kommunikationstechnologien und die Nutzung des Internets in den privaten Haushalten zu gewinnen. Mit diesen Daten kann die Entwicklung der Informationsgesellschaft verfolgt und ihr Einfluss auf soziale und wirtschaftliche Prozesse untersucht werden.

Rechtsgrundlagen, Freiwilligkeit

Rechtsgrundlagen sind das Informationsgesellschaftsstatistikgesetz (InfoGesStatG), die Verordnung (EG) Nr. 808/2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft² sowie die Verordnung (EU) 2017/1515 der Kommission zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 in Verbindung mit dem BStatG.

Die Erteilung der Auskunft ist nach § 5 InfoGesStatG freiwillig.

Geheimhaltung

Nach § 6 InfoGesStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Trennung und Löschung, Haushaltsnummer und Personennummer

Name, Anschrift und Telefonnummer des Haushalts und der teilnehmenden Personen sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden von vornherein getrennt von den Fragebogen zusammen mit den Haushalts- und Personennummern aufbewahrt und vernichtet, sobald die Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf Ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit abgeschlossen ist.

Die verwendete Haushaltsnummer dient der Unterscheidung der an der Erhebung beteiligten Haushalte. Sie besteht aus je einer Kennziffer für das Bundesland und einer laufenden Nummer für den Haushalt.

Die verwendete Personennummer dient der Unterscheidung der an der Erhebung beteiligten Personen eines Haushalts. Sie besteht aus einer laufenden Nummer für die Personen.

Für Haushalte, die an der Kooperation zwischen privaten Haushalten und der amtlichen Statistik (HAUSHALTE HEUTE) teilnehmen, werden die über sie gespeicherten Angaben mit Angaben aus dieser Erhebung aktualisiert (z. B. Familienstand).

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <http://eur-lex.europa.eu/>.

Wie wird's gemacht ?

Wichtig: Den Haushaltsfragebogen sollte ein erwachsenes Haushaltsmitglied für den gesamten Haushalt ausfüllen. Diese Person sollte sich gut mit den Belangen des Haushalts auskennen.

Fragen zur Verfügbarkeit und Nutzung von Geräten und Internet beziehen sich auf den Haushalt insgesamt – unabhängig davon, wer von den Haushaltsmitgliedern Besitzerin/Besitzer bzw. Hauptnutzerin/Hauptnutzer ist.

1. Die meisten Fragen sind durch einfaches Ankreuzen zu beantworten.

Beispiel:

Ja

Nein

Bei einigen Fragen können auch mehrere Antwortvorgaben angekreuzt werden. In diesem Fall finden Sie den Hinweis „Mehrfachnennungen sind möglich“.

2. Beantworten Sie die Fragen der Reihe nach. Überspringen Sie die Fragen nur dann, wenn hinter den von Ihnen angekreuzten Antworten der Hinweis „Weiter mit Frage ...“ steht. Fahren Sie dann mit der angegebenen Frage-nummer fort.

Beispiel:

Ja

Nein

 Weiter mit Frage ...

3. In die weißen Felder tragen Sie gegebenenfalls bitte Text ein.

Beispiel:

Grundschullehrerin

4. Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen, nehmen Sie die Korrektur bitte deutlich sichtbar vor.

Beispiel:

Ja

Nein

A Haushaltgröße

1 Wie viele Personen gehörten am 31.12.2017 zu Ihrem Haushalt?

Als Haushalt gilt eine Gemeinschaft von **Personen, die zusammen wohnen und wirtschaften**, d. h. die in der Regel ihren Lebensunterhalt gemeinsam finanzieren und Ausgaben für den Haushalt teilen.

Zum Haushalt gehören auch Personen, die aus beruflichen oder sonstigen Gründen vorübergehend abwesend sind, wie z. B. Berufspendlerinnen/Berufspendler, Studierende, Personen im Krankenhaus oder im Urlaub sowie freiwillige Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende. Entscheidend ist, dass die Abwesenheit nur vorübergehend ist und die Person normalerweise im Haushalt wohnt und lebt und mit ihrem **ersten Wohnsitz** an der Adresse des Haushalts gemeldet ist.

Personen, die in einem Haushalt nur für sich selbst wirtschaften (z. B. Alleinlebende, Wohngemeinschaften ohne gemeinsame Haushaltsführung) gelten als eigenständige Haushalte.

Nicht zum Haushalt gehören Untermieterinnen/Untermieter, Gäste, Hausangestellte.

Anzahl der Personen

2 Wie viele Kinder unter 16 Jahren gehörten am 31.12.2017 zu Ihrem Haushalt?

Anzahl der Kinder

3 Wie viele Personen (Erwachsene und Kinder) in den folgenden Altersgruppen gehörten am 31.12.2017 zu Ihrem Haushalt?

Anzahl der Personen im Alter:

Unter 5 Jahre

5 bis 13 Jahre

14 bis 15 Jahre

16 bis 24 Jahre

25 bis 64 Jahre

65 Jahre oder älter

4 Wie viele Schülerinnen/Schüler und Studentinnen/Studenten unter 25 Jahren gehörten am 31.12.2017 zu Ihrem Haushalt?

Anzahl der Schülerinnen/Schüler und Studentinnen/Studenten

C Haushaltseinkommen

7 Wie hoch ist das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushalts ?

i Das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen errechnet sich aus den Jahres-Bruttoeinkünften aller Haushaltsmitglieder abzüglich Steuern und Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung des Vorjahres, geteilt durch 12.

Berücksichtigen Sie dabei folgende Einkommensarten:

- Lohn/Gehalt,
- Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld, Sonderzahlungen,
- Einkommen aus selbstständiger oder landwirtschaftlicher Erwerbstätigkeit,
- Rente/Pension,
- Arbeitslosengeld I,
- Arbeitslosengeld II/Hartz IV (einschließlich Kosten der Unterkunft),
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (einschließlich Kosten der Unterkunft),
- Öffentliche Zahlungen, z. B. Kindergeld, Wohngeld, Sozialgeld, Sozialhilfe,
- Stipendien, BAföG,
- Private Unterhaltszahlungen,
- Einkommen aus Geldvermögen, z. B. Zinsen und Dividenden,
- Einkommen aus Vermietung und Verpachtung.

Bei Einkünften aus Gewerbebetrieb oder selbstständiger Erwerbstätigkeit ist der Monatsdurchschnitt (1/12 der Jahreseinkünfte) gemäß der letzten Steuererklärung zugrunde zu legen.

Unter 150 Euro ...	<input type="checkbox"/>	1	2600 bis unter 2900 Euro ...	<input type="checkbox"/>	13
150 bis unter 300 Euro ...	<input type="checkbox"/>	2	2900 bis unter 3200 Euro ...	<input type="checkbox"/>	14
300 bis unter 500 Euro ...	<input type="checkbox"/>	3	3200 bis unter 3600 Euro ...	<input type="checkbox"/>	15
500 bis unter 700 Euro ...	<input type="checkbox"/>	4	3600 bis unter 4000 Euro ...	<input type="checkbox"/>	16
700 bis unter 900 Euro ...	<input type="checkbox"/>	5	4000 bis unter 4500 Euro ...	<input type="checkbox"/>	17
900 bis unter 1100 Euro ...	<input type="checkbox"/>	6	4500 bis unter 5000 Euro ...	<input type="checkbox"/>	18
1100 bis unter 1300 Euro ...	<input type="checkbox"/>	7	5000 bis unter 5500 Euro ...	<input type="checkbox"/>	19
1300 bis unter 1500 Euro ...	<input type="checkbox"/>	8	5500 bis unter 6000 Euro ...	<input type="checkbox"/>	20
1500 bis unter 1700 Euro ...	<input type="checkbox"/>	9	6000 bis unter 7500 Euro ...	<input type="checkbox"/>	21
1700 bis unter 2000 Euro ...	<input type="checkbox"/>	10	7500 bis unter 10000 Euro ...	<input type="checkbox"/>	22
2000 bis unter 2300 Euro ...	<input type="checkbox"/>	11	10000 bis unter 18000 Euro ...	<input type="checkbox"/>	23
2300 bis unter 2600 Euro ...	<input type="checkbox"/>	12	18000 Euro und mehr	<input type="checkbox"/>	24

Private Haushalte in der Informationsgesellschaft 2018
Europäische Erhebung zur

Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien

Personenfragebogen



Für Haushaltsmitglieder, die am 31.12.2017
10 Jahre oder älter waren.

Tragen Sie bitte hier Ihren Vornamen ein:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Die Teilnahme an dieser Erhebung
ist freiwillig.

Rechtsgrundlagen und weitere recht-
liche Hinweise entnehmen Sie der
Unterrichtung nach § 17 Bundes-
statistikgesetz auf der Seite 2 des
Fragebogens.

Haushaltsnummer
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

Personennummer
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

In den Mitgliedstaaten der Europäischen Union wird eine Erhebung bei privaten Haushalten über die Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien durchgeführt. In Deutschland werden dabei bis zu 12000 Haushalte und die in diesen Haushalten lebenden Personen ab 10 Jahren befragt. Ziel ist es, die Möglichkeiten der Bereitstellung vergleichbarer Daten zu nutzen sowie Informationen über die Verbreitung von Informations- und Kommunikationstechnologien und die Nutzung des Internets in den privaten Haushalten zu gewinnen. Mit diesen Daten kann die Entwicklung der Informationsgesellschaft verfolgt und ihr Einfluss auf soziale und wirtschaftliche Prozesse untersucht werden.

Rechtsgrundlagen, Freiwilligkeit

Rechtsgrundlagen sind das Informationsgesellschaftsstatistikgesetz (InfoGesStatG), die Verordnung (EG) Nr. 808/2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft² sowie die Verordnung (EU) 2017/1515 der Kommission zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 in Verbindung mit dem BStatG.

Die Erteilung der Auskunft ist nach § 5 InfoGesStatG freiwillig.

Geheimhaltung

Nach § 6 InfoGesStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Trennung und Löschung, Haushaltsnummer und Personnummer

Name, Anschrift und Telefonnummer des Haushalts und der teilnehmenden Personen sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden von vornherein getrennt von den Fragebogen zusammen mit den Haushalts- und Personennummern aufbewahrt und vernichtet, sobald die Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf Ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit abgeschlossen ist.

Die verwendete Haushaltsnummer dient der Unterscheidung der an der Erhebung beteiligten Haushalte. Sie besteht aus je einer Kennziffer für das Bundesland und einer laufenden Nummer für den Haushalt.

Die verwendete Personnummer dient der Unterscheidung der an der Erhebung beteiligten Personen eines Haushalts. Sie besteht aus einer laufenden Nummer für die Personen.

Für Haushalte, die an der Kooperation zwischen privaten Haushalten und der amtlichen Statistik (HAUSHALTE HEUTE) teilnehmen, werden die über sie gespeicherten Angaben mit Angaben aus dieser Erhebung aktualisiert (z. B. Familienstand).

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <http://eur-lex.europa.eu/>.

13 Welcher Branche (Wirtschaftszweig) gehört der Betrieb oder das eigene Unternehmen an, in dem Sie in Ihrer Haupterwerbstätigkeit arbeiten ?

i Falls der Betrieb mehrere Niederlassungen hat, so nennen Sie bitte die Branche der örtlichen Einheit, in der Sie arbeiten.

Sollten Sie in Zeit- oder Leiharbeit tätig sein, so tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit ausüben.

Geben Sie die Branche so genau wie möglich an.

Zum Beispiel:

- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)
- Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
- Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste, Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)
- Softwareentwicklung (nicht: IT)
- Straßenverkehrsamt (nicht: Öffentlicher Dienst)

D Staatsangehörigkeit und Geburtsland

14 Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?

- Ja, nur die deutsche Staatsangehörigkeit 1  Weiter mit Frage 16.
- Ja, die deutsche Staatsangehörigkeit und mindestens eine ausländische Staatsangehörigkeit 2
- Nein 3

15 Welche ausländische/-n Staatsangehörigkeit/-en besitzen Sie?

Bitte tragen Sie jeweils die Zahl aus dem Länderverzeichnis ein.

1. ausländische Staatsangehörigkeit
2. ausländische Staatsangehörigkeit

16 In welchem Land wurden Sie geboren?

Geben Sie bitte das Land an, in dem Ihr Geburtsort heute liegt.

- Deutschland
- Anderes Land, und zwar (Zahl aus dem Länderverzeichnis)

Länderverzeichnis

Europäische Länder

- | | |
|------------------------------|----------------------------------|
| 01 = Albanien | 22 = Niederlande |
| 02 = Belgien | 23 = Norwegen |
| 03 = Bosnien und Herzegowina | 24 = Österreich |
| 04 = Bulgarien | 25 = Polen |
| 05 = Dänemark | 26 = Portugal |
| 06 = Estland | 27 = Rumänien |
| 07 = Finnland | 28 = Russische Föderation |
| 08 = Frankreich | 29 = Serbien |
| 09 = Griechenland | 30 = Schweden |
| 10 = Irland | 31 = Schweiz |
| 11 = Island | 32 = Slowakei |
| 12 = Italien | 33 = Slowenien |
| 13 = Kosovo | 34 = Spanien |
| 14 = Kroatien | 35 = Tschechische Republik |
| 15 = Lettland | 36 = Türkei |
| 16 = Litauen | 37 = Ukraine |
| 17 = Luxemburg | 38 = Ungarn |
| 18 = Malta | 39 = Vereinigtes Königreich |
| 19 = Mazedonien | 40 = Weißrussland |
| 20 = Moldau, Republik | 41 = Zypern |
| 21 = Montenegro | 42 = Sonstiges europäisches Land |

Andere Länder

- 43 = Ägypten, Algerien, Libyen, Marokko, Sudan, Tunesien, Westsahara
- 44 = Benin, Burkina Faso, Elfenbeinküste, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kap Verde, Liberia, Mali, Mauretanien, Niger, Nigeria, St. Helena, Senegal, Sierra Leone, Togo
- 45 = Sonstiges afrikanisches Land
- 46 = Vereinigte Staaten von Amerika
- 47 = Kanada
- 48 = Zentral- und Südamerika
- 49 = Armenien, Aserbaidzhan, Bahrain, Georgien, Irak, Iran, Israel, Jemen, Jordanien, Katar, Kuwait, Libanon, Oman, Besetzte Palästinensische Gebiete, Saudi-Arabien, Syrien, Vereinigte Arabische Emirate
- 50 = Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan
- 51 = Sonstiges asiatisches Land
- 52 = Australien und Ozeanien
- 53 = Sonstiges Land
- 54 = Staatenlos

E Nutzung des Internets

17 Wann haben Sie zuletzt das Internet genutzt ?

- Innerhalb der letzten 3 Monate 1
- Vor mehr als 3 Monaten, aber innerhalb des letzten Jahres 2
- Vor mehr als einem Jahr 3
- Noch nie 4

 Weiter mit Frage 26.

 Weiter mit Frage 59.

18 Wie oft haben Sie im Durchschnitt in den letzten 3 Monaten das Internet genutzt ?

- Jeden Tag oder fast jeden Tag 1
- Mindestens ein Mal in der Woche 2
- Weniger als ein Mal in der Woche 3

 Weiter mit Frage 20.

19 Haben Sie das Internet mehrmals am Tag genutzt ?

- Ja 1
- Nein 2

20 Haben Sie in den letzten 3 Monaten folgende Geräte verwendet, um ins Internet zu gelangen ?

Kreuzen Sie bitte jeweils „Ja“ oder „Nein“ an.

- | | Ja | Nein |
|---|----------------------------|----------------------------|
| Desktop Computer (PC) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Laptop | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Tablet | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Mobiltelefon (Handy) oder Smartphone | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Andere mobile Geräte (z. B. Media-Player, E-Book-Reader, Smart Watch) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |

21 Haben Sie in den letzten 3 Monaten das Internet auch außerhalb Ihres Zuhauses/Ihres Arbeitsplatzes genutzt (mobile Internetnutzung) ?

- Ja 1
- Nein 2

 Weiter mit Frage 23.

22 Haben Sie in den letzten 3 Monaten folgende Geräte für die mobile Internetnutzung verwendet ?

Kreuzen Sie bitte jeweils „Ja“ oder „Nein“ an.

- | | Ja | Nein |
|---|----------------------------|----------------------------|
| Mobiltelefon (Handy) oder Smartphone | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Laptop | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Tablet | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Andere mobile Geräte (z. B. Media-Player, E-Book-Reader, Smart Watch) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |

23 Für welche privaten Zwecke haben Sie in den letzten 3 Monaten das Internet genutzt ?

Kreuzen Sie bitte jeweils „Ja“ oder „Nein“ an.

Kommunikation	Ja	Nein
Senden oder Empfangen von E-Mails	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Telefonieren über Internet oder Videotelefonate (Telefonate mit Webcam) über Internet führen (durch Nutzung von Apps wie z. B. Skype, Facetime, WhatsApp, Viber; nicht Telefonate über IP-basierte Telefonanschlüsse) ...	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Teilnahme an sozialen Netzwerken (z.B. ein Nutzerprofil erstellen, Mitteilungen oder andere Beiträge auf Facebook, Twitter, Instagram, Snapchat, Google+ oder andere soziale Netzwerke einstellen)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Informationssuche		
Suche nach Informationen über Waren und Dienstleistungen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Unterhaltung		
Online-Spielen oder Herunterladen von Spielen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Musik hören (über Internetradio oder Online-Streaming-Dienste wie z. B. Spotify)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Fernsehsendungen im Internet anschauen (live oder zeitversetzt)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Videos von kommerziellen Anbietern (z. B. Netflix) anschauen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Videos von Video-Sharing-Diensten (z. B. YouTube) anschauen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Gesundheit		
Suche nach Informationen zu Gesundheitsthemen (z. B. Verletzungen, Krankheiten, Ernährung, gesundheitsfördernde Maßnahmen)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Vereinbarung eines Termins mit einer Ärztin/einem Arzt über eine Webseite oder App (z. B. über die Webseite eines Krankenhauses oder Gesundheitszentrums)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Andere Online-Dienste		
Verkauf von Waren oder Dienstleistungen (z. B. durch Versteigerungen) ..	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Internet-Banking / Online-Banking	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2

24 Haben Sie in den letzten 3 Monaten für private Zwecke Speicherplatz im Internet genutzt (Cloud Computing), um Fotos, Musik, Videos oder andere Dateien zu speichern ?

i Nicht dazu zählen soziale Netzwerke und persönliche Webseiten.

i Gemeint ist Speicherplatz im Internet, der über Dienste wie beispielsweise Dropbox, Google Drive, Windows OneDrive, iCloud oder Amazon Cloud Drive bereitgestellt wird und auf den jederzeit und von überall über das Internet zugegriffen werden kann.

Ja

1

Nein

2

28 Haben Sie in den letzten 12 Monaten über eine Online-Vermittlungs-Plattform, das heißt über eine Webseite oder App wie z. B. Upwork, TaskRabbit, Freelancer, Amazon Mechanical Turk, Clickworker oder Innocentive, bezahlte Arbeit angenommen ?

i Mit bezahlter Arbeit sind hier sowohl lokal durchgeführte Dienste (z. B. Sanitärinstallation, Kinderbetreuung, Personenbeförderung) gemeint als auch Dienste, die über Internet und von überall in der Welt ausgeführt werden können (z. B. Buchhaltung, Übersetzungsarbeiten). Dazu zählt auch bezahlte Arbeit, die über Online-Marktplätze oder über soziale Netzwerkgruppen, die im Wesentlichen als Online-Marktplätze arbeiten, gefunden wurde.

Nicht gemeint ist bezahlte Arbeit, die über das Internetangebot der Arbeitsagentur (z. B. jobboerse.arbeitsagentur.de) vermittelt wurde.

Kreuzen Sie bitte nur dann „Ja“ an, wenn Sie über eine solche Online-Vermittlungs-Plattform tatsächlich bezahlte Arbeit gefunden und angenommen haben. Das bloße Surfen/Suchen auf derartigen Plattformen zählt nicht dazu.

Ja 1

Nein 2



Weiter mit Frage 30.

29 Geben Sie bitte an, ob Sie aus dieser bezahlten Arbeit Ihr Haupt- oder Nebeneinkommen beziehen.

Ich beziehe daraus mein ...

... Haupteinkommen 1

... Nebeneinkommen 2

52 Hat die Nutzung von Computer, Laptop, Smartphone, Tablet oder anderen computergesteuerten Geräten oder Maschinen die folgenden Charakteristika Ihrer Arbeit in den letzten 12 Monaten verändert?

Falls eines der genannten Charakteristika nicht auf Ihre Arbeit zutrifft, so kreuzen Sie in der betreffenden Zeile bitte „trifft nicht zu/nicht relevant“ an.

	ist gestiegen	ist gesunken	hat sich nicht geändert	trifft nicht zu/nicht relevant
Der Zeitaufwand für sich wiederholende Aufgaben ...	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
Die Unabhängigkeit/Selbstständigkeit bei der Organisation meiner eigenen Aufgaben ...	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
Die Überwachung/Kontrolle meiner Arbeitsleistung ...	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
Der Zeitaufwand für den Erwerb neuer, für meine Arbeit benötigter Kompetenzen ...	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
Die Reibungslosigkeit der Zusammenarbeit mit Kolleginnen/Kollegen oder Geschäftspartnerinnen/ Geschäftspartnern ...	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
Der Umfang der unregelmäßigen Arbeitszeiten (Nacht, Wochenende, Schichtarbeit) ...	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4

53 Wie häufig haben Sie in den letzten 12 Monaten von zu Hause aus gearbeitet (Tearbeit)?

- Jeden Tag oder fast jeden Tag 1
- Mindestens ein Mal in der Woche 2
- Weniger als ein Mal in der Woche 3
- Nie 4

 Weiter mit Frage 55.

54 Haben Sie für Ihre Arbeit das Internet genutzt, wenn Sie von zu Hause aus gearbeitet haben?

- Ja 1
- Nein 2

55 Wie häufig haben Sie in den letzten 12 Monaten auswärts (z. B. an einer Baustelle, landwirtschaftlichen Fläche oder an anderen öffentlichen/privaten Orten) oder unterwegs (z. B. in einem Fahrzeug) gearbeitet?

 Der Arbeitsplatz in den Räumlichkeiten des Arbeitgebers sowie der Arbeitsplatz zu Hause (Tearbeit) sind hier nicht gemeint.

- Jeden Tag oder fast jeden Tag 1
- Mindestens ein Mal in der Woche 2
- Weniger als ein Mal in der Woche 3
- Nie 4

 Weiter mit Frage 57.

56 Haben Sie für Ihre Arbeit Laptop, Smartphone, Tablet oder andere tragbare Geräte genutzt, wenn Sie auswärts oder unterwegs gearbeitet haben?

- Ja 1
- Nein 2

K Bemerkungen/Sonstiges

59 Bitte tragen Sie das Datum ein, an dem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben.

		2	0	1	8
--	--	---	---	---	---

60 Haben Sie den Personenfragebogen selbst beantwortet?

Ja

Vorname

Nein, folgende Person hat den Fragebogen ausgefüllt:

61 Falls Sie noch Bemerkungen zu dem Fragebogen haben, können Sie diese hier notieren.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

